

werden von den Postanstalten, den Briefträgern und unseren Rebenstellen im Rreise oder direkt beim Berlage angenommen. Bezugspreis monaflich 1,60 Reichsmark juzugl. Beftellgelb.

Das Celtower Rreisblatt erfcheinf täglich, mit Musnahme der Sonn- und Beiertage, Berlag und Schriffleifung: Berlin 28 35, Luhowftrafe 87.



### Unzeigen

werden im Berlage: Berlin 28 35, Liifowftrafe 87, von unferen Nebenstellen im Rreise und allen Unzeigen-Expeditionen angenommen. Die 6gefpaltene Millimeterzeile oder deren Raum koftet 10 Pfennig, die 3 gespaltene Millimeterzeile im Neklameteil des Blattes 0.35 Reichsmark.

Abonnenten erhalten auf Samilienanzeigen 10 Prozent Nabatt.

# Tellower Arrisblatt

Sammel-Mr. B 2 Lükow 0671.

Täalich erscheinende Zeitung.

Berlin 1519 51.

Mr. 67.

Berlin, Dienstag, den 20. Mär; 1934.

79. 3ahra.

# Rom und die europäische Politik

### Das Ergebnis der Konferenz und Muffolinis Abrüftungsvorstoß Gesprächsthema in allen hauptstädten

Die römische Konferenz zwischen Flatien, Ungarn und Sterreich hat überraschend neben wirtschaftlichen Abmachungen auch politische Berein barung en gezeitigt, die von Deutschland beachtet werden missen. Die drei Länder garantieren sich das ist bedeutsam, die Una händer garantieren sich das ist bedeutsam, die Una händer Arningenvolitische Rode Amssolitischen Daneben ist die aufgenvolitische Rode Amssolitischen Daneben ist die Anglein die Von allergrößter Bedeutung. Inzwischen ist der österreichische Wundesfanzler Die Dilfu sinach Wier zurächsiche Ergebniss gibt. Er sagte in einer Erlärung, die Ergebniss eines flatze in einer Erlärung, die Ergebnisse eine Macht gegen irgendeinen Staat doer eine Saatenverpuppe gerichtet. Die Abmachungen von Kom seien als der Beginn engrere wirtschaftlicher Jusammenarbeit nicht nur zwischen Flatzeit, österreich und Ungarn, sondern auch als eine Erundlage anzuschen, die weitere und größere Zusammenarbeit im europäischen Wirtschaftskraum vordereiten Innu. bereiten fann.

bereiten kum.
Der Bunbeskanzser kam auch auf das im Borjahr zwischen Herreich und dem Batikan abgeschlossen Konkord ak zu herechen. Er könne schon heute mitteilen, daß die Ergednissse auch beie Kregenissse auch die Konstellen Konservatione restlose Einigung gebracht hätten.
Die Wie ner Peressen fer stellt das Konserenzergebnisals den ersten entscheiden Scholervanschaftlichen Wiederausband des Donauraums und die
Anstätung den der fischeriere autorifichen Rossonistist

Aufenerauspan des Donauraums und die Lossiöfung von der bisherigen antartschen Zossöfung ber europäischen Mächte hin. Die Presse unterklieden Mächte hin. Die Presse unterklieden übereinstimmend die für die Jukunst gesicherte Jusammenardert zwischen Jtasien und Ungarn und hebt die Wöglichkelt eines Beitritts anderer Staaten zu den getrossenen Verlinden Aufendarung nervor. Sierbei wird wiederholt auf den erwarieten Beistitt der Kleinen Ereinberungen bestritt der Kleinen Ereinberung der kanzlichen Negierung zu der Vereindarung hervorgehoben.

### Ungarn hofft auf Revision.

Namensbeitenning

Des

Gees fast n. sombern

Areises Griend und Boben gelegen,

lie auf des Teltowichen darinnen Teltow die

Augarn hofft auf Revision.

Auch der ungarische Minisserprässent Combos hat sich im ungarischen Unubsunt mit der Konserenz in Koch deschäftigt. Gömböß stellte seit, daß Ungarn mit dem Exfolg der Konserenz zustrieden sein in dem Exfolg der Konserenz zustrieden sein Gerolg der Konserenz zustrieden sein Wester betonte den rücksigen Sinn entnehmen sonnen. Weiter betonte der Winisserprässent, daß sich auch andere Staaten der Konn beschöflenen Insammenrebeit ausschießen sönneren kleier betonte der Winisserprässent, da sind auch andere Staaten der Konn beschöflenen Ausantennarbeit ausschießen sönneren Konn beschöflenen Keinstennarbeit ausschießen son kleier bennerenswert ist der leite Sah der Riede des Allinierbasiden unterknissen der Keistenungen der Regierung unterklisse, dann werde Es wieder im Karpassenunm piede ihm gebiskende Kolle spielen:
Daß Gömböß nicht vonn Donaubeden, sondern von Karpassenunm frach, wird in unterrigiteten politischen Kreisen dahin außgelegt, daß Winisserprässen Sömböß in Kom feste Zu i ag en in beza ga aus die Kentenungen der Siegerichtete Vlatt "Wagharlag", Gömeböß in Kom feste Zu i ag en in beza ga aus die der Wissender ergisgerichtete Vlatt "Wagharlag", Gömeböß in Kom feste Zu i ag en in beza ga aus die der Wissender ergisgerichtete Vlatt "Wagharlag", Gömeböß in Kom feste Zu i ag en in beza ga aus ein der Komböß in Kom feste Zu i ag en in beza ga aus der Komböß hab die Krootoske von mun wie leichter unterschreiben fönnen, als am Ende des von ihm beschrittenen Weges zweisselles die Krootoske von mun wie leichter unterschreiben fönnen, als am Ende des von ihm beschrittenen Weges zweisselles die Krootoske von ihm beschrittenen Weges zweisselles die Krootoske von ihm beschrittenen Weges zweisselles die Krootoske von ihm beschrittenen were, oder nur, weuen Österreich seiner interschieden von Kranzsen der ihr einer Weges zweisselles die Krootoske von Verreich seiner in der ihrerschieden von Kranzsen der von ihrerschieden von der v

### Frangöfifche Befürchtungen.

Nie in Rom gefaßten Beschüliffe haben natürlich in Baris Besorgnis über das Anwachsen des italienischen Einsschießes im Donauraum und über die Abschülen Aussich linis in Afrika bevorgerufen. Die Zeitung "Ere Rou-yelle" hält die Erklärung des Duce über Italiens

### Umtliches.

Beitere amtlide Befanntmachungen find im Inferatenteil biefer Nummer veröffentlicht.

Beurlundung des Personenstandes für den Standesamtsbezirt Schönefeld. Der Serr Regierungsprässent in Potsbam hat den t. Ge-meinderorsteher Paul Dunk fell in Schönefeld als Standes-beamten für den Bezirf 22 "Schönefeld" bestellt.

Berlin, ben 17. März 1934. Landrat bes Rreises Teltow. Roennede. A. VI. 644/33.

ExpansionsbedürfnisinAsienund Afrika
für besonders schimm. Musschin wolle allem Anischen
nach die Nachfolge des alten römtichen Keiches antreten.
Unter diesen Umständen bleibe Frankreich nichts anderes
übrig, als sich an den unantastdaren Erundiah der Sicherheit zu klammern und zu bekonen, daß keine Advissung
ohne entsprechende Sicherheitsgarantien in Frage komme.
Das Blatt, 3. Ord re" bedauert ledhaft, daß Musschin
nach seiner Einstellung gegen den Anischin Sierreichs an
Deutschland für Veutschlands militärische Stärkung eintrete.

### Dollfuß berichtet dem Bundespräfidenten.

Dollsuß berichtet dem Bundespräsidenten.

Bundestanzler Dollsuß hat am Montag dem Bundespräsidenten Mitlas Bericht über seine Rerhandlungen in Nom ecftattet.

Bie weiter mitgeteilt wird, ift in den Besprechungen in Nom die Hab ab durg er Frage weder ofsiziell noch inossiziell erörtert worden, da für teine der dreit Regierungen eine Berantassung vorgelegen habe, die Habsburger Frage auf Berhandlung au stellen und derartige Blane zur Zeit nicht beständen. Auf Anfragen über eine Erörterung der den ich ich ich er net frage wird lediglich mitgeteilt, das die Freichingen in Kom teine neue Bhase in der deutschiedigen Ungelegenbeit ergeben hätten.

### Mussolinis falte Dusche für Frankreich.

Mussolinies kalke Dusche sür Frankreich.

Ein Butgehen! hat be Sonntagsrede des italienischen Staatscheft, in der er die militärische Eleichderechtigung Deutschlands verlangt hat, in der französchen Steinklicheit hervorgenien. Sä mit ich E arifer Riatter, von rechts die kinks, greisen Mussolinit auf das heftigste an. Die überraschung ist und 19 größer, als in den letzten Tagen unter dem Einslug der intleinischen Klerreichvolitist und der die Elektreichvolitist und der die Eschwerteugunng gehenden Andiederungsverlusch des französsischen Unterengsverlusch des französsischen Unterengsverlusch des französsischen Unterengsteilschen des französsischen Unterengsteilschen des französsischen Unterengsteilsche des französsischen und in den Unterengsteilsche Des französsischen Unterengsteilsche Vollentung, ja eine Einsliederung Italiens in das kanzössische Militärtyssen zur Echaltung des Verfaller Vertrages. Die äußerst beutlichen zur Erhaltung des Verfaller Vertrages. Die äußerst deutlichen Zuschen des Verlauser wie eine kalte Dusche, Das "E do d de Paris" pricht von einer "triegerischen Rede". "Der Nedver hat auf Krankreich die Berantwortung sit das Scheltern der Abrigliaus geworfen. Die Antlage ist um so absurber, als Mussolities deweik. Annu man einen Mann als Freund des Kriedens betrachten, der erlätt, das das gange Seden ern Anton in der mittärtischen Krats des Andes donzentreit bleiben muß?" And der dem französsischen Ausgenminister nahestelbende, "Re itt Karlfierung und der Enandelichende "Keiter Verden und zu er fahren des Krieden und der Schaltung der gegenwärtigen Ordunung gesicher twerden muß, eine so schafte Wolkenung erfahren. Die Kede deutet die Judanfen Wolkenung erfahren. Die Kede deutet die Zusänweit der Enandeller Unzuftenden. der unter dem Deckmantel der Grechtstiet Unter Umstred, der auch den Unter den Wolken und der Erkaltsche Wontaa nachmittaa die Untwort der franzö-

Der französitiche Botschafter in London überreichte Montag nachmittag die Antwort der französischen Kegterung auf die britische Abrüstung abente schriften Vrüstung Sbente schrift, der her Beröffentlichung der französischen Antwortenote soll in den nächsten Tagen ersolgen.

### Das frangöfifche Rein.

Das französische Aein. In diesem Aufammenhang gebt die Pariser Presse ausseich auf die deutsche Kote an Frantreich und die französische Kote an England in der Abrüstungsfrage ein. Der "Wa ein" ist erveut, daß Frantreich und kingland dem Völlerbund breu dietiden. Gens sein gie deitelich Beit geit vielleich Beit geit volletech Genst sein zu als "Frantreich und kingland der einzige Ort, wo die Vorüstungsfrage in zwecknäßiger Beite weiterbehandelt werden könne. Das "Fourn al" erklärt zur französischen Note, seit langem sei das Wort "Wein" französischerseits nicht ausgesprochen worden. Das "Ech der Verlächt zur französischerseit, wie die haben Kote, seitge, das Deutschland manöveriere, nur um von seiner Verantwortung freizukommen. Die deutsche Koten Vorzeitschlen werden Worten vorzeit das "Echo de Varis", das Sichen heitsproblem siehe über dem der Abrüstung. Aum ersten was einer Ausseit das "Echo de Varis", das Sichen heitsproblem siehe über dem der Abrüstung krantreich in der Abrüstungsfrage eine Halung ein, die dem Wunsche der mit ihm verbündeten Staaten entspreche.

### Nicht eingehaltene Kriegeverfprechen.

Richt eingehaltene Kriegsversprechen. Die politischen Exdrerungen ber en glissen getungen ber en glissen Koetungen ber en glissen Koetungen ber en glissen Koetungen ber halbeitigen Koetungen ber Halbischen Koetungen ber Kall war. Hende is die die noch am Wochenende der Kall war. Hendlich ist Echarateristische ber franspissen von Ammilie die Klage auf alle Kuntte der englischen Vote, nämlich die Klage auf alle Kuntte der englischen Voten kamilie der Entfatten von Erstellung. Eine Entfatischung beitschen Voten kamilie der Expansionsbestredungen. Denn damit werden Karis und London schwerzhaft an die nicht ein gehalten en Kriegsversprechen erinnert.

### Gaarfrage vor dem Genfer Juriffenausschuß.

Genf. Der Furisten aus schuß, ber aus den brei Zuristen Cofters (Holland), Baron Mark don Württem berg (Schweden) und Borel (Schweden) und Borel (Schweden) und Borel (Schweden) bestehet ind einige mit der Saarabstimmung zusammenkängende Fragen inristisch zu klären dat, trat im Bölterbundssetzetretariat zusammen. Mannimmt an, daß die Beratungen einige Lage dauern werden. Die wichtigken der dem Ausschuß überwiesen. Beie wichtselber der Saarabstimmung zussehenden. Besugnisse und Psichen der Saarabstimmung zussehenden. Besugnisse und Psichen her der Verender fällt auch die Frageder etwaigen Seranziehung freinder Postiegestich sollen die Furisen klären, wer als "Sinwohner" abstimmungsberechtigt ist. Nach Wöschlüß dieser Lagung wird der Dreier-Ausschlich und die Ergebnisse der Turstabstang entgegenzunehmen.

### Die Königin-Mutter von holland +



Rönigin-Witwe Emma der Riederlande, die Watter der jehigen Königin Wilhelmine, eine geborene Prinsessin zu Walded und Phyrinout, die an Brondjitis er-krankt war, ist heute früh gestorben. Königin Emma stand im 76. Lebensjahr.

# Der Namenstag Marschall Pilsubstis.

Feiern fir den Schöpfer Polens.
Wartschau. Das polntische Voll feierte am Montag den Namenstag Marischall Villubiftis. Der Marischall hatte sich nach seiner Heimat Wiltna zurückzogen, id daß die offiziellen Vermattungen in der Jaupistadt ohne seine Unwesenheit statisanden. Edenst die das Laub war Wartschau reich mit Jahnen und Sirzulden geschmitt. Die Virger hatten Zeppiche in die Fenster gelegt, und überall sah man das Vild des Marischalls.
Die polntische Presse dien aussilibriide Wirdungen der dom Geheimnis umgebenen Versänlicheit und der historischen Verdentung des Marischalls.
Schöpfer des heutigen Polens.

# Aus dem Kreise und der Provinz

### Zoffen frei von Arbeitslofen

Der Anhrigkeit des Värgermeisters Sauge in Jossen ist es gehngen, die Stadt Jossen urbeitslose in Jossen nachen. Der Erfolg ist um so bemertenswerter, als um 1. Januar 1933 noch annähend 2446 Erwerdslose in Jossen vorhanden waren. Jossen ist damit die erste Stadt im Areise. Bestow, der es gekungen ist, der Arbeitslosigkeit Herr zu werden. Wir wünschen Herrn Bürgermeister Saage, daß er diesen schöden Erfolg nicht nur felthalten, sondern ihn auch über die weitere Amgedung der Stadt Jossen hinaustragen möge.

Much tleine Aufträge find Baufteine ju neuem Wohlftand Am 21. Marz beginnt bie neue Arbeitsschlacht

### Bon der SU.

Berleitung bes Chremboldes. Dem gührer ber Standarte 206 Oberfturmbamführer Widnanr sowie bem Sturmbamführer Subseimer wurde von Gruppen-führer Ernst der Ehrendold, versiehen.

Mitteilung von Straffachen an den Gruppen-führer.

In Strassachen gegen Ungehörige ber SU. und SS, sind nach einer Anordnung des preußischen Austigam in isters dem vorgeseiten Eruppensührer die Erössung des Hauftbersahrens und das frauhtbersahrens und das erhöfstätigtes Ertenntnis mitzutellen. Um Berzögerungen in der Abersendung tinnlicht zu bermeiben, ist sow nährend des Strasberzahrens seizustellen und, altentundig zu machen, welcher Standarte der SU. oder S. der Beschuldigte anachört.
Gescher Beschuldigte anachört.
Geschaftsräume der Obersten EA.-Führung über Oltertn geschlossen eine Schriften sich er Derfte SU.-Führung eite mit. die Geschäftsräume der Oberste SU.-Führung tellt mit: "Die Geschäftsräume der Oberste SU.-Führung bleiben anlählich der Okerseierstage dom Mitthood, den 28. März 1934, an die einschleichsich Sienstag, den 3. April 1934, geschlossen, sie werden daher alle in Frage fommenden Estellen gebeten, sie während beiser Zeit nur in. den dringenbsten Kallen mit sorbischichen Austung zu venden.

Um bezusyndung zu venden.

die Oberste M.-Kührung zu wenden. Antackt all und der keine von Straßen. Bom Bolizet prösident Berlin wird mitgeteilt daß nach einer mit dem Oberbürgermeister der Stadt Verlin getroffenen Vereinderung gefallene Känpfer der NSONE, nicht nehr durch Staßenbenennungen, sondern duch Andringung von Gedenktafeln oder im ähnlicher Weise gesehrt werden sollen. Besuch der Remendahmen Soodpergerten und Karlsshorst für St. Die Gruppe gibt bekannt, daß den Ingehörigen der Su. Die Uruppe gibt bekannt, daß den Uruppesigien von Gedenkten und Karlsshorst für den Uruppe gibt bekannt, daß den Uruppesite gewährt wird, wenn die Versteferben in Unispormarscheinen. Isder untspormerte SU.-Mann bat gleichfalls das Recht, eine Bosselkerin zum balden Kallspreis auf die Kennbahm einzuführen. Es wird sogleich darauf hingewiesen, daß Teine Tagesfreikarten ausgegeben werden.

bahi einsuführen. Es wird logleich darauf pungeweien, oar Teine Tagesfreikarten ausgegeben werden.
Appell der gefannten SU.Motorbrigade. Um Sonn-tag fand auf dem Tentpelhofer Feld ein Appell der gefannten SU.Motorbrigade Berlin-Brandenburg der ben Führer der SU.Scruppe Berlin-Brandenburg, Kruppenführer Staatkrat Eruft, fatt. Zur Beschätigung voren 21 203 Motor-SU.Männer unter ihrem Kühver, Oberführer Schnill, angetreien. Eruppenführer Eruft ritt ist Front der aufmarsscherten Berbände ab. Mährend der Musikaug der Standarte 30 den Kräsentermarsch hielte, beschädigte der Eruppenführer seine ihm unterstellten Motor-SU.Formationen. Mährend des Arbeit die Minichen brache, das Feld und grüße bie aufmarsscherten Draumen Känupfer. Nach der Beschäftigung erschien der Chef des Kraftsahrwesens der SS, Obergruppenführer Sühn-Lein und nahm ausammen mit Eruppenführer Eruft den Borbeimarich der Motorbrigade ab, die das erste Mal geschlossen der Kanterschussen.

### Die Mitgliederwerbung für die 115.-Bollswohlfahrt

gestaltete sich im Areise Testow zu einem wunderbaren Erfolg. Die Mitgliederzahl hat nach den heute vorliegenden Meddungen, wobeig neum Orte noch ausstehen, das zwo.lfte Tausend dereits überschritten. Am 1.10. Mätz waren es erst 1861. Mitglieder, am Sonntag, den 11. Mätz, schnetzle Mitglieder, am Sonntag, den 11. Mätz, schnetzle Mitgliederzahl auf rund 6000 empor. Gegenüber diesem Schnetzle hat sie sich am gestrigen Sonntag noch um 100. Prozent erföhlt.

Stands har his ling am genergen von ferfgelett wird, ist mit einest weiteren Seigering au rechien.
Allen Beteiligten berzläßen Dant!
Areisleitung für Bolfswohlfahrt bei der Areisleitung Teltow der NSDNP. Koth, Areisantsleiter.

### Obermeifter haften für Innungsgelber.

Dbermeister haften für Innungsgelder.

Bie die Berliner Kandwertskammer mitteilt, wito in der nächten Zeit eine Renadgerenung der Innungsbegitet, gegebenenfalls auch eine Bilammenlegung von Innungen, vorzenenmen werden. Die jeht beleßendent Innungen Inderen bis zur endgültigen Entschedung über diese Amenigen arbeiten bischer weiter. Sie ind jedog werplichtet, nach den Grundläten äußeriter Spariamteit zu wirtlichaften und nur die Jahlungen zu leiten, die unmangunglich notwendig und im Konshaltsplan vorgeschen sind. Debe weitere Ausgade ist undedingt vormeiben. Bolslandsmitglieder und insbelondere die Obermeilter sind verreiben. Bolslandsmitglieder und insbelondere die Obermeilter ind verfönlich dassir haltdar, daß das jektige Innungsvermeilter ind verfönlich dassir haltdar, daß das jektige Innungsvermeilter in vollem Unitange erhalten biebbt.

Meisterprüfungsausschüsse. Eine Arbeitstagung ber Meisterprüfungsausschüsse bei der Berliner Sandwertstammer findet am 23. März, 2 Uhr nachmittags, im Theaterlaal der Kannnersäle slatt.

vannmerstale seat.

Die Märtliche Bauernhochschle in Granse beganm ihren 23. Lehrgang. Dieses Mal sind es seine Schüler, sondern 43 Schülertinnen. 35 martische Kreise kuppin, Lebus und Lübben ie zwei Mäckennädel, die Kreise kuppin, Lebus und Lübben ie zwei Mäckenschlendenstandt. Zwei Schülertinnen kannen aus Serrmannssalt, der Kreischaupflädet des siehenbürglichen Kreise Sibiu, der seit 1919 zu Kumänien gehört.

Deutsche Jahrungstellung 1934 in Berlin. Die dies-jährige Deutsche Jagdausstellung 1934 wird vom 5. Mat die entschlieblich 18. Wai d. J. in den Ausstellungshallen des Guropahautes in Berlin SW. 11. Stresemannstraße, gegen-über dem Anhalter Bahnbos, stattfinden.

Der Berband ber Schafzlichter der Provinz Brandenburg-veranschaftet am Mittwoch, den 21. März, 18 Uhr, in Lands-berg a. W., gelegentlich der am 22. Wärz d. I. in Landssberg a. Mitthemenden Jentral - Bod - Austin eine Mitgliederver-

### Schütt den deutschen Bald!

Schütt den deutschen Waald!
Es war bisher leiber notwendig, alijährlich bei Beginn der Wanderzeit vor Wanderunfitichen zu warnen. Durch anwerminftiges Feneränzünden im Walde sind wiederholt ichwere Waldedinge Verurlacht worden.

Wer in der Rähe eines Waldes ab foch en will, ine dies im gehörigen Klifand vom Wald und mit der aufgertien Vorsicht. Das Feueranzünden im Balde ihf fraft dar und mach den Täter und seine Angehörigen sir den entstandenen Schaben haftbar. Veuerschaben kann anch durch undort die Krende Krende da, der achte Allegen.

Wer an den Pflanzen und Tieren des Waldes Frende hat, der achte Palagen und Tieren des Abblumen sind dat, der achte datum, daß nicht die Walde hurch lautes Schreien und Johen vergränt wird. Dene jeder auch daran, daß das Vertreten gewisser wie bere vorsterenden die Vorsteren die Vorsteren die Vorsteren die hat ver achte deren die hat ver den der Vorsteren die Vorsteren die Vorsteren die hat ver den der Vorsteren die Vorsteren die Vorsteren die hat ver den der Vorsteren der Vorsteren der Vorsteren die V

### Nowawes und Umgebung

Towawes und Umgebung

\* Drewig. Die K.-5.a.go.-Arbeitsfront hielt im Lotal "Deutiches Saus" eine Mitglieberversammlung ab. Kreisgruppenführer Bg. Baude prach aum Beginn der weien Arbeitschlach um 21. März. Die Reichseltung der NG-5ago bat angeordnet, daß in allen Drifgathen, wo Drisgruppen der NG-5ago beitehen, Berjammlungen futtsfinden, lum die Kebe des Hilpers mit ansudderen. Des weitenen werden die Gruppenführer für danbel umd dandven intern werden die Gruppenführer für danbel umd dandven intern. Das Jahr 1934 ih in erster Unie der Arbeitsbeschaftung gewöhnet und es ihr Britight eides einzelnen, hierfür mitzuwirfen. Es gibt seine Berbessenung umsense Ledensstandards, ein nicht der letzte Troeitslog von der Straße verdöwnunden ist. Aus diesem Grunde muhre auch der färdige Ausband unter des States verdöwnunden ist. Aus diesem Grunden nuchte auch der ficknichten der Negulator am Arbeitsmartf sein. Die Sosialenträhmen werfür der Merbeitsmartf sein. Die Sosialenträhmen werfür der mer der Merbeitsmartf sein. Die Sosialenträhmen werfür der Merbeitsmartf sein. Die Sosialenden von Sosialenden von der Arbeitsmarte und Merbeitsmart der Arbeitsfahren der Merbeitsmart sein der Merbeitsmart der Arbeitsmarte und Merbeitsmarte Geschen der Merbeitsmarte und Merbeitsmarte

Zoffen und Umgebung.

Dollen und Umgebung.

"Mahlow. Bg. Bohl ipricht: "Abolf hiter, Mein Filver". Der Gaulichföldwart Arhur Bohl-Nowaws hält auf Beaurlaffung der Keichsprodagandolfelle, Gauf Kuriart, am morgigen Wiltwoh im Vahlow, Klorapart, abends Laviart. Der Gauffung der Historiart, Abeids Klorapart, abends Laviarte Galow und Blantenfelde Kundgebung inte die Stützumte Glalow und Blantenfelde ebenfalls einzeladen. Die Ortsganupe Wahlow bittet alle deutigen Vahlow, bei der Galow und Blantenfelde ebenfalls einzeladen. Die Ortsganupe Wahlow bittet alle deutigen Vahlsgewichten und deutigen deutigen deutigen Vahles genoligen am recht rege Teilnahme. Die Eintrittspreije find miedrig demenijen, jo dah der Behich des Bortrages jedem nüglich ih. Kür die Sugend ih berfelde Kontrag zu nachmittags 3/6 Upt angelekt. Kür die Borteigenoligier Anateigenoligienen und die Wiltglieder der MS-Tyganilationen ist der Behach biefer Ganveranstallung Pflicht.

### Das neue Freistempelzeichen



Die beutligen Freistempel werden finiftig das obige Bild. zeigen. Das Zeichen, das allsädrlich in vielen Willionen Exemplacen für Briefe dund Drucklachen beinutt wird, zeigt das Haftenkrus,

\* Blantenfelde. Werdeabend der KS. Bolls-wohlfahrt. Um 15. d. Wits. sand im Gaithal Kute ein Werbeabend der NSB. statt, bei dem der Kreisseiter der NSB. direktor Noth, auch ein war und zum Schub herzliche Worte an die Teilnehmenden richtete. Der Abend begann mit hilbigen Keidern der Vamtenfelder Schullinder unter Leitung zom Lehrer Kralewsfi. Dam begrüßte der Ortsgruppenleiter Bg. Schönrod die Gäste und über gab dem Redner, Bg. Lehrer Schmidt, das Wort, welcher m einem Werdes und Anfilärungsvortrag über Weien, Auf-gaben und Ziel der NSB. hord. Er schloß feinen Vortrag nit dem Sah: Die Tat ilt alles, nichts ist der Rusmi In allemäglier Zeit findet ein weiterer belehrender Vor-trag statt.

\* Mangsdorf. Hambarbeitsausstellung im 24. und 25. März zeigt die erste Hambarbeitsausstellung im Jugenvlaal die Arbeiten, welche die Schilerinnen im Winterwiede die Erstellung die Erstellung die Arbeiten die Ander Diese Ausstellung oll der Efferen und Freunden der Schule Gelegenseit geben, einmal die Hambeiten und einstellung zu Innerzielen Proceeding und der Arbeiten der Mächgen kennenzulerinen und einer Beurreitung zu Innerzielen. Reben den im Lehrplan vorgesenen Arbeiten werden auch einige Sandarbeitsprämtiere geseigt, die der siehen geschichten und geschichten Mächgen winten. Die Schilerinnen arbeiten mit Venerziere für die Ausstellung. Hoffentlich trägt die Sandarbeitsjäm dan bei, dah die Julanmeinarbeit von Saus und Schule geschert und vertieft wird. Die Aussiellung ist am Gomadend von 17—19 Usr and am Gomag von 11—18 Usr and an Gomag von 11—18 Usr and von 11—18 Usr

ver geoffinet.

\* Specenbega, Reichsberufswettkampf der deutschein Angend. Die deutsche Mädel und Imgendale Verleben Angend. Die deutsche Mädel und Imgenien, eich die Angende Annesberiebestersbettlampf anzumelben. Annesdungen nehmen entgegen die Geneindelinos zu Speceperg, Kummersdorf, Kehagen, Klausdorf und der Statioorführer der SI., A. Görlich, Specenberg, Sampistraße II.

lichelich diese neue Anhänger zusühren wird.
Burdow (Märtliche Schweiz). Sittlichleitssberdoren (Märtliche Schweiz). Sittlichleitssberdoren Berdoren Berbackt Bentensempfänger M. wurde wegen dringenden Verdackt des Sittlicheitsvertorense sestanden mehr dem Antsserichtsgefängnis zugesührt. Er wird der Verübung unzüchtiger Handlungen an Personen unter 14 Jahren beschulchtat.

beichulbigt.

Bucdom (Märtijche Schweiz). Es soll wieder Hopfen angebaut werden. In der letzten Gemeinbestigung wurde beichlossen, den bereits in den früheren Kadren ausgeübten Hopfendau wieder aufzusehmen und zunächst durch die Stadigärtnerei einen Probenndau dvorzunehmen. Die Stadigärtnerei einen Probenndau dvorzunehmen. Die stadigärtnerei einen Probendau dvorzunehmen. Die währe wieder zahreichen Boltsgenossen die Wöglichfeit eines Erwerds geboten. Da Hopfen in bezug auf den Boden anspruchslos ist, dürfte sich der Andan sicher löhnen.

Krankfurt a. d. D. Das Krantfurter Castwirtsgewerde

Senftenberg. Selbstmord im Gerichtsge-fängnis. Im hiesigen Amtsgerichtsgefängnis verübte der Bantlehrling Ginther Sahnn Selbstmord durch Sp-hängen. Sahnn war des Sittlichkeitsberbrechens be-ichuldigt.

### Aus der Grengmark

Aus der Grenzmark

Bosen. Einst nyd jett. Bor einiger Zeit hatte ein deutscher Balson auf polinischem Gebiet in Waltan bei Karthorfi nottanden milisen. Eutgegenfommenderweise machte die Ortspolizet den Balsonfadrern leinerlei Schwierigkeiten, sondern nahm ihnen nur vorschriftsmäßig dis zur ordnungmäßigen Erledigung der Angelegenheit die Bäse ab, die der Polizietsommandant don Karthorft am nächsten Lage persönlich den Deutschen wieder aushändigte. Dadei erklärte der polnische Distigter: "Ich habe der Anzie kannen die polnischen Kegierung zu übermitteln. Sie können die polnischen Kegierung zu übermitteln. Sie können die holnischen Kegierung zu übermitteln. Sie können die holnischen stegterung zu beieb noch in Bolen zu bleiben wünschen, so nabe ich Jihnen den Wunsch meiner Regierung zu übermitteln, daß Sie sich in miesem Lande wohlfügen mögen." Das "Kosener Lageblatt" stellt zu dieser Weldung ergänzend set, daß dieser "Grenzzischen Gegensah siehe zu der Behandlung früherer ähnlicher Källe.

### Um Tische unserer Bäter.

Ruliurpolitifdje Plauderei von Dr. R. Berger.

Kulturpolitische Planderei von Dr. N. Berger.
Selbst der eingesseischiese Junggeselle bekommt einmal den "Wirthausfraf" fat, wenn es auch bei manchen Jagestolzen lange, sehr lange dauert. Sodald sich der Mann aber nach einer gesunden Hannannskoff sehnt und seine Fran auf die Serichte, die sie selbst in der Küch zudereitet, kolz ist, beginnt der Mithmus eines gesunden hünslichen Tedens. In seinem Jentrum sieht der Kamilien anfingen, die Mablzeiten gemeinsam einzunehmen, und sich zu beständere Sedans die keinem Jentrum sehnt kind kamilien anstingen, die Mablzeiten gemeinsam einzunehmen, und sich zu beständere Anziehnen an der Lich zu sehen, begann die deutschliche Kulturgeschiese. Sei sie den großen Anziehungspuntst sir den ganzen Familien und Freundeskreis. Er ist das Wahrzeichen der Cestung, der Wecker des Zusammengehörigfeitsgessissen unter den Familiengssehen, der Hort von einschliedert.

unter den Familiengliedern, der Hort der Familiengemeinschaft und der Garant ihrer Festigkeit und Ständigkeit.

Deunoch ist nicht einmal ausgemacht, woher das Wort Tich sommt. Höchschrichte einste einste in der met eine Arter Tich sommt. Höchschriede unter der griechischen Lerhrungs und hängt aufs engste mit dem griechischen Urhrungs und hängt aufs engste mit dem griechischen Urhrungs und hängt aufs engste mit dem griechischen Urhrungs und hängt aufste nicht werden, doch ern alle unsere Sportser kennen. Dadurch wird veranschaftlich das englische Wort "dish", das Naps doer Schissche des einstellt das Ausgesche Schiefel des englische Wort "dish", das Naps doer Schissche Speiseitigd der Familie war und den Mittelpunkt ihrer Ernährungsgemeinischaft bildete. Längst nicht so tiessingt ist das andere Wort "Zaset", das wit von den Kömern übernahmen. Die Tasen, die in der Wohnung viel Plack wegnahmen, pstegene vor dem Essen usgeschapen und nach ihm wieder hinausgetragen zu werden, woran die noch heute gedräuchliche Unsbruckweise, "die Zaset auch der gedräuchliche Unsbruckweise, "die Zaset auch der gedräuchliche Wissernahmen beschafte keine Tempel und keine Priester, dennoch waren sie sind mehr als ihre Nachdarwölster der Nähe Gottes bewußt. Der Sedante des Sauspriestertums, "Ka und mit mehr aus wollen dem Sern dienen", ist urgermanisch. Darum var es auch dem Christentum leicht, den Hansgottesdienst zu vereinen. Weine un Familienvater sein Tagewerf mit einem gemeinsamen Eedet einleitet, zu dem schief, Kinder und Seisne, das Sauspenscherfunken, "Schaften dans berinmenen, sie sie hene und Beschne, dans gange Saus, dersommenen, sie ist desse ein Wahrzeichen des Jagammenhangs und Jagammenhalts des Halammenhalts des Halammenhalts des Halammenhalts des Halammenhalts des

nur unte

ber zu b rich Lebe bliek füite Pleir

Jaub Gebridging heilun Land ift fein Lein C mit b fpring Stadt

Die! wird.
Straße ich et ichiede fichiede Bühne

tanz Festlick ehriviin hunder der St Rachmi "Die S

# Befriebseröffnung des Schiffshebewertes Niederfinow am 21. Mär3

In einem feierlichen Staatsatt wird morgen bas Schiffs-In einem feierlichen Staatsaft wird morgen das Schilfs-hebewert Riederfinow dem Berlehr übergeben. Pintlich 10.15 Ihr beginnt die Felfolge mit dem Aufmarlich der Arbeiterabordungen. Es folgt die Begrüßungsamiprache des Landesstellenleiters Schulzse-Wechsungsamiprache des Organisation, des Tages leitet. Die Festrede hält der Reichs-

Arganisation, des Tages leitet. Die Festrede hält der Keichsverlehrsminister Frh. von Els-Rübenach bernach.
All II. Uhr. werden von der Reichsautsbahn München—
Landesgrenze die Fundtreportage des Reichsautsbahn München—
Landesgrenze die Fundtreportage des Reichsautsstrifters Dr.
Goebbels und anschließend die programmatssiche Führerredd übertragen, mit der Reichslanzler Abolf ziehe die
zweitig gewaltige Arbeitssschafte einleiten wird. Das Deutsschafte landlied und das SoofteWesselbeselselselsen den Festuats.
Damaaf folgt eine Führung der Gehernstelk koher ent konstendische Danial fligt eine Friguing der Spergafte dutzh das Sebe-werk. Die Gässe werden Gelegensbeit haden, auf bereitgestellten Danusfenn sich als Erste mit dem Hebewert auf das um 36 Weter höbere Nivean des oberen Katuals heben zu kassen. Bei der Einsahrt in den Hobersosssernat wird Reichs-vertsbersminister Frh. von Elfs-Rübenach das Bamd durch-

Kür die Anfahrt find ganz bestimmte Strahen vorgesehen. Die Strahe Hohenstinds—Miederstinds—Sebewerk ist an diesem Tage gesperrt! Ansahrt mit Krastwagen von Berlin über Bernan—Eberswalde. Aussahrt in Eberswalde durch die Stettiner Straße.

### Belimunder Niederfinow.

Schiffsfahrstuhl statt Vier-Treppen-Schleuse. — 300 PS bewegen 168 000 Zentner fort. — 300 Jahre Wasserweg Havel—Ober.

savel—Dex.

Ungefähr auf dem halben Wege zwischen Berlin und Seittin, wenige Kilometer von Ed der ihm al de entjernt, ift in acht Jahren angestrengtester Tätigseit ein Au nederwert der er in acht entjernt, ift in acht Jahren angestrengtester Tätigseit ein Au nederwert der er es ein if entstanden, das auf der Erde einesgleichen nicht dat: Das Schiffshede der der Kieder er Kieder er in ow, ein Sigant an Kraft und Eröße, der, von menschlichen Geist erdacht und gelentt, Aunderwerte von menschlichen Geist erdacht und gelentt, Aunderwerte von und fichen habei zu ischen der Daupser von 1000 Tonnen sann dieser Riche mit Leichtigseit 36 Weter hochsehen, ohne sich dabei zu über-austrengen, ein Druck auf einen elektrischen Knopf genigt, um den Richenschriftlich in Bewegung zu seigen. Der Kadrstuds beißt "Trog", und ein riefiger Trog ist es auch, vassergestüllt, in den die Echtiffe hineinsahren; 4200 Tonnen nußer tragen. Ausgedüngt ist er an 256 ställernen Seisen von Armesdicke, die aber nicht nur den Trog, sondern auch die gleichsgweren Ge gengewicht von 14 Giterzügen zu 640 Bagen, missen die Seise, die aus je 222 Einzeldrächten zusammengebreit sind, scheppen man alaubt. daß dazu nun riesgae motorische Wenn man alaubt. daß dazu nun riesgae motorische Seile, die ... Ind, jchleppen

sind, ichleppen Wenn man glaubt, daß dazu nun riefige motorische Kräfte erforberlich sind, so ist das weit gesehlt. Kur dier Wodoren zu je 75 Pferde starfen also vier mittelschwere Antomotoren, sehen den gangen Wechanismus in Betrieb, heben die Schisse in 5 Minuten 136 Weter hoch. Die ganze Cherwindung der Stufe dauert nur 20 Minuten, während auf dem alten Wege der Areppenschiense die Schisse unterschiedense sine Zeit von zu ei Stunden frauchten!

gesehen von seiner sittlich-religiösen Bedeutung, auch in sozialer Sinsischt Goldes wert. Der Jansbater sollte den letten Rest, der ihm von der Jansbriesterlichen Würde der ihm von der Jansbriesterlichen Würde der ihm von der Anerhaltsterlichen Würde der ihm von der Aberglande an den Tichg Auf dem Ande und in der Aberglande an den Tichg Auf dem Ande und in der Aberglande an den Tichg Auf dem Ande und in der Aberglande an den Tichg Auf dem Ande und in der Aberglande in den kieden Krage ist nicht seicht genem". "Der Aberglande ist meiner Jugend freibt in seinen Erinkerungen "Aus meinem Leden". "Der Aberglande ist meiner Jugend frem Eerden". "Der Aberglande ist meiner Jugend frem Eerden". "Der Aberglande ist meiner Jugend frem Eerden". "Der Aberglande ist meiner Jugend frem Erenden". "Der Aberglande ist meiner Jugend frem Erenden". "Der Aberglande ist ausgend hon megen seiner Aberschaftlisse Schlesdigen hand tem religiöper Borschungsglanden. Alle er seinen Der zu der seine Kolle; sedenställs gad es in unserer Geneinde und in der ganzen bekantnen Welt seine Heles und der der Bestellen Juder der der Schlesdigen ind wie der der Bestellen Auber oder gegen Krantheiten von Wensch und Wieh in Gebrand," — In der Städen glaudt man viesfach in Gebrand," — In der Städen glaudt man viesfach und beistererschienen und Kunderschungen und von der mehre eine Ausbeweitungen, Störnbeuterei und Kunderschung ein der Wischtlich sein Licht, kein Eind, kein Erft. Veln Aalb, kein Buttersaß, kein Essigalaben. Inden in der Notlässen der Schotlich sein Inden, mit dem nich lossen ist den keine Stade und Land den den der Aberglauben. Inden Erhalt, dane Kahlen den den der Vollköften der Beiter aberglaubst, und hein Erhalt und Leine Kunften den der Vollköften der Beiter aberglaubst, und Kind und Leine Stade und Land den der Aberglauben.

### Die Festfolge des Bernauer Suffitentages

Die Festsolge des Bernauer Sussitientages
Die Festsolge für den diesjährigen Hussilagen in Vernau ist seehen verössenstidet worden. Das auch wird man in diesem Fadyre mit einem dreitäg ig en Volksen und Trachten seit zu rechnen dacen, das am 16. 17. und 18. Juni vor sich gehen wird. Am Souinabend, dem 16. Juni, sehr in den vird, Mm Souinabend, dem 16. Juni, sehr in den vird, dem Souinabend, dem 16. Juni, sehr in den die eine Aufthadt das große Trachtenssellen, an der sich einen Ood Würzer und Hisperinnen in den berschiedenssellen Lebensaltern und historischen Kossilien Vestissen und verden. 8 Mhr abends ist auf dem Marthylak Blatsonzert sowie die Beorstüssen die eines heiteren Bischenstisches, mie Bernauer Bierprobe". Bolkstän ze ichstegen sich an. Ein Faceljion, die entstate die Historischien diese Vortages.

Um Sonntag vormittag geht dann die Armitischien diese Vortages.
Um Sonntag vormittag geht dann die Armitischien diese Vortages.
Um Sonntag vormittag geht dann die Armitischien die Spesifien was der sicht vor den Lussischung der Fiedu vor Wertung der Stadt vor den Hussischung der Fiedu vor Wernen. Rach dem Kestschießis "die Lussisch vor den Kestschierung der Stadt vor den Kestschierung der Stadt vor den Kestschierung der Stadt vor den Kestschierung der Kestschierung der Stadt vor den Kestschierung der Kestschierung der Stadt vor den Kestschierung der Stadt vor den Kestschierung der Stadt vor der kestschierung der Stad

Der gewaltige Stahlbau des Schiffshebeiverls ragt 52 Meter hoch in die märtlische Jahlbaligafi, feine gewaltigen edigen getacht von die märtlische Endschaum Simmel, als wollten sie ihre Kraft damit sich tobia aum Simmel, als wollten sie ihre Kraft damit sich tobia aum Simmel, als wollten sie ihre Kraft damit sich ebeschen. 156 Meter lang erstrecht sich die Brüde, in die die Schiefen, um dond dort neichgeneidelf zu werben. Dann schiefen sich die gewaltigen Zore, und starte G n m m i d ch i n n g en sorgen sir jede Sicherheit. Saden die Schiffle ihre lustige Fahrit bit der die Schieften der gleiche Borgang umgefehrt bei der Ausschlaft in der gleiche Borgang umgefehrt bei der Ausschlaft die Sechonschlaft in n g en ser sie zu n d a m en te n ruhen. Bis 17 Meter tief in die Scho durchen des Beiontschie geführt, zumat der Bodert gerade hier den Daumeistern recht erhebliche Schwierigkeiten vereitete.

FUNDAR

ier be. ereitete. Berichrstechs Soutet das Berkerstech-nisch bedeutet das Berk in Rieder-finow, das am 21. März zur Eini-leitung der Früh-jahrsoffensibe der Arbeitsschlacht 1924 par Reides Arbeitsschlacht 1934 vom Reichs-versehrsminisser-eingeweiht-wird, eine große Er-leichterung und Verbesserring. Der Schiffsverlehr war auf bem

Schiffsverkehr war auf dem Großichiffahrts-weg in den leiten Jahren eine Gesten Jahren eine Gesten des Gestenden d warten mußten. Durch die weit=

warten mußten. Durch die weit ist eine Menden weben weben weben die weitsaus schiedlichere Beförderungen erreicht worden, wobei gleichzeitig auch noch Kaum gegenüber der alten Schleusenlage gewonnen worden ilt. Während sich in letten Jahr durch die Schleusentreppen, die auch weiter in Betried bleiben werden, 2,37 Willionen Tonnen isch mit einer Beförderung von 5 Millionen Tonnen jährlich.

300 Jahre schon geht das Bemilben, den Schiffsverleft zwischen konnen jährlich. In den Kuffirsten Jahren 1605 bis 1620 bauten die Kurstürsten Jacoachung von Sahre schon geht das Vernügstellen. In den Jahren 1605 bis 1620 bauten die Kurstürsten Jacoachungstied und Georg-Wilhelm den Kurstürsten Jacoachungstieden und Vernügstellen den Finder Koch in Vernügstellen der Verstellen den der Verstellen der Verstel

abends die gauze Stadt illuminiert. Der Wontag gehört dann der Jugend für Sport und Spiel. Die Fülls-rung dieses Jugendtages liegt bei der Hillerjugend.

# Aus der Reichshauptstadt

Berlin. Der Biochemische Bund unter neuer Leitung. Nach der Ausbechung der Betrige-reien im Biochemischen Bund ist der Sturmbannführer Richard Naumann mit der kommissarischen Leitung bes Bundes beauftragt worden.

Bentlin, 80 Boote verbrannt. In einem Bootsschüppen bei Spandan brach in der Nacht ein Feuer aus, das überaus rasch um sich griff. In kurzer zeit standen eine keerst, eine Bootsschafter mit 80 Booten und einige Wohnlauben in hellen Flammen. Bet den Löscharbeiten stürzte eine Mauer ein. Ein Feuerwetzung und einige Beber Oberschenfel, Brandbunden und eine Berlebung der Wirbelsschle, Arandbunden und eine Verlebung der Wirbelsschle, Arandbunden und eine Verlebung der Wirbelsschle, Arandbunden und eine Verlebung der Wirbelsschle,

wehrmann erlitt Brüche beiber Oberschentel, Brandtounden und eine Berletuna der Wirbessäuse.

Bur der Ankläftung eines Mordes aus der KappZeit. Um 15. März 1920 wurde der Zzjährige Piodierlentinant Seschödepp in Spandau ermordes. Der Lentinant
Seschödepp in Spandau ermordes. Der Lentinant
Seschöder in Spandau ermordes. Der Lentinant
Seschöder in Spandau ermordes. Der Lentinant
Seschöder in Spandau ermordes. Der Lentinant
Seschöder. Alls jest durch eine Zuschrift an die Schriftleitung des "Angrüsse dernaut wurde, daß sich der Schäderige frühere KPD-Ungehörige Wisselm Kurzhals unter
der Narzistenberrschäft damit gebrüste habe, dem Täter
der Narzistenberrschäft damit gebrüste zu haben, wurde
der Kall erneut ausgegrissen. Die Ermistungen sicheren
kunklionärs hermann Pusch in Spandau. Mehrere Zeugen
haben ihn als den Mann wiederersannt, der sich am Einkunklionärs hermann Pusch in Spandau. Alehrere Zeugen
haben ihn als den Mann wiederersannt, der sich am Eingung des Krantenhauses Spandau auf die Vahre klützte,
auf der den hat nicht eleven in Krantenhaus kommen" sich
Busch nicht eine Messen konnen "der
Kund dann mehrmals mit einem Messen ihm als deben
Beise auf den dissischen eine. Segen Kurzhals und Pusch
hat der Vernehmungsrichter bereits hastelst und Pusch
hat der Vernehmungsrichter bereits hastelse in Diebscher
Geschaftscheschiele in der Hitzeliagend, eine Spielschaft von Jungen und Wädel, die der bestannte Freitorpssührer Gerhart Rohbach vor acht Sahren ins Leben
tiel, derachscheiden in Kahmen einer Morgensfeier im Usa-Balaiu an Jod. Im Anhmen der Borträge hrach dann Gerhart
Rohbach über die Emssehen und die Geschiche einer
Estehard-Spiele.

### Neumartt, die Beimat Dietrich Edarts.

Reumark, die Heimat Diekrich Ecarks.

Bum Geburistag des Sängers der deutschen Freiheitsbewegung am 23. März.

Bon Hermann Ulbrich Hannibal.

Rach der mann Ulbrich Hannibal.

Rach der deutschen Erhebung ist das baherische Säddichen Reumarkt in der Oberpfalz zu einer nationalen Wallfahrtsstätte geworden. Wanniberer, der ducht etwas von Neumarkt? Dem Mandeerer, der ducht das Staditor in Neumarkt? Dem Mandeerer, der diese eitwas von Neumarkt? Dem Mandeerer, der diese diedenfalziget, wird durch eine Echolikalschen Allegang dem Einkalber dem Gedart, dem völstlichen Nichter und burch eine Echolikalschen Verleitschen Solle in den Lagen seiner größten Schmadz zugerufen Palt

"Deutichland ermache!"

Und so werden wir gleich beim Eine age!"
Und so werden wir gleich beim Eintrit in die Stadt auf das Wirfen eines der äftesten und treuesten Attäntpfer Abolf Hiers hingewiesen, auf die leibenschaftliche Kundgebung, die er im Jahre 1922 erließ: die er im Jahre 1922 ersteß:
"Sturm, Sturm, Sturm!
Läutet die Aloden von Turm zu Turm!
Läutet die Wänner, die Eresse, die Busen,
Läutet die Wähner, die Eresse, die Angen,
Läutet die Echläfer aus üben einden,
Läutet die Midter hinnen von den Wiegen.
Dröhnen joll sie und gesten, die Luft,
Aasen, rasen im Donner der Kache.
Läutet die Toten aus übere Ernäce.
Läutet die Toten aus übere Ernift,
Deutschand erwachel"

"Wehe bem Bolt, bas bente noch träumt, Deutschland erwachet"

beieber hinausstehen, die nach Jaduzennen ours zewe Stadttor im beutschen Land ein Ruf drang:

"Mehe dem Bost, das beute noch träumt,
Deutschland erwäche!"
Abolf Hiller hat dasste ein Ruf draumt,
Wellschland erwäche!"
Abolf Hiller hat dasste geschicht, das in dieser trenen Mitkambrer vertorengeht und ihm dort am 29. Oktober 1933 im lauschigen Stadtpart ein Deutmal enthisik, das mit einem Relief des Dichters geschmidt ist und dien Mahnung Catats, die zum Amphruf der Nationassisissischen von neumtaussen dem der eine Katelen vorze, wie er ich einschlich werden der nicht das eine Katelest, wed zu der fild rühmt, saft in der Mitten Welten der ich vinder, die einem weiten Latelese, und zwar, wie er signigarasen und der Ausführt weiten Latelese, und zwar, wie er signigarasen und der Ausführt weiten der ich vielle der alten Kingmauer, die von einigen runden Wehrt keisen der Klastoren zeigt sie beite noch Leite der alten Kingmauer, die von einigen runden Wehrtnen bewacht wird. Die beiben Märste, der Obere und der Untere Marst, die sich von einigen runden Wehrtnen bewacht wird. Die deiben Märste, der Obere und der Intere Marst, die sich von einschen weiten Stadt ein bestädiges Aussissen geben, stellen die fichen, der Stadt von Stadttor zu Stadttor, ziehen und der Stadt ein bestädiger aus Sem 16. und 17. Jahrfynmdert zur Schau und bertörbern die Ruhbe bergangener Zeiten. Sie haben sente zwei andere Ramen angenommen, und zwar den des großen Sohnes der Stadt und den Konten der eine heite Stadt der der der ehne Konten der kannen Abolf Hilters, dessen Konten der eine heite Geschen sente zwei andere Ramen angenommen, und zwar den des großen Sohnes der Stadt und den der Austrehrersstäde son einigen Schemischen Ausstätzlich werden der eine Schalten der der ersten Deutschiener Stadt in der Austrehren Zusten. Das bedeutends Geschen Sunten ander den der gesche der der der einer Ausgehen der Lauferschlause.

Das bedeutendste ans dem 15. Jahrhundert. Sie hat einer Vollere hohen Turn, der einen fahreide met Schalter ihre sie der keine

Suben, Töblich verunglückt. Der Inspettor Schachtruph vom Mittergut Deulowit verunglidte mit seinem Kraftwagen töblich, als er auf einer Fahrt von Kotibus nach Deulowit war. Seine Braut und ein weiterer Mitsahrer erlitten sehr schwere Verletzungen.

# Sport und Jugendpflege

### Die Aufgaben der Sozialpflege.

Die Aufgaben der Sozialhslege.
Obergedietssihrer Armann vor den Sozialresernen der Sitterjugend.
Berlin. In diesen Tagen waren die Leiter des Sozial en Ante es der der Debergebiete und Sebiete in Berlin anwesend, um von der Reichzigugendsührung ihre Richtlinien zu empfangen. Dergedietssihrer Arman hirad über die Aufgaben der Gesundheitssihrung und lündigte an, daß auf diesem Sebiet in Juhunst eine intensities Arbeit zu leiten lei, um der ör ver el ich en üb erden Anford der die Anford der die Anford der der die Anford der die

### Urlaub für die Pfingsttagung des BDA. in Maing und Trier.

Der preußische Minister für Wirtschaft und Arbeit hat den ihm unterstellten Beruss- und Kachschulen arempsolen, mit Kidsicht auf die an Pflingsten b. F. im A in zund Erier stattschwebe Hauptragung des Bollsbundes sir das Deutschunn im Aussand, die als Unterstützung sir das Saardeutschunn gedach ist, den daran fellnehmenden Lehren und Schülern Urland bis zum 26. Mat d. F. einschließig zu gewähren.

### Bu 100 Prozent in ber Sitlerjugenb.

Die Stanborte Aufenborf und Medenbeuren württembergischen Oberland melben, daß bort die Jugend Alter der B. hunderfrozentig erfaßt ift. Eine Leistung biesem ehemals schwarzen Gebiet!

Berlins Gegner im Silberschitd Endspiel wurde in Seilbronn ermittelt. Die Hodepverbandsmannschaften von Sild-und Mittelbeutschaft lieferten sich einen slotien Kampf, den bie Mittelbeutschen mit 4:0 gewannen D. Lantischner gewann den hindenburg-Botal. Das Mätz-abfahrisrennen des Ganes Schlessen in And Neinerz gewann D. Lantischner übertegen, ebenso den Sialomsauf Er wurde damit Sleger des ganzen Rennens und gewann den hinden-burg-Potal.

burg-Pofal.

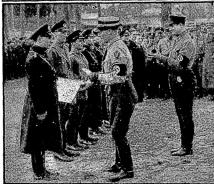
Auszeichnung für Gauführer Cfödler. Dem Führer bes Fußballgaues Brandenburg, Oberfturmbanuführer Glödler, wurde für seine tafträstige Unterstühung bes Sports in der SCL-Gruhye Berlin-Parandenburg vom Gruhvenführer Karl Ernst der Ehren bolch des Schöschefs Köhn verlieben.
Das erste Entsgleichungsspiel um die Brandenburgliche Handballmeisterschaft gewann der WSB. 92 verdient mit 9:7 (642) Toren gegen den Alademischen Turnverein.

### Bor bem Schlug ber Fugballgaumeifterichaften.

Bor dem Schliß der Fußballgaumeisterschaften. In der Nord mart wurde am Sonntag Einsbättel mit Inahpem Borsprung vor dem Höß. Meister. In I on mern tonnte sich Littlereinen. In Sach je nitzen der Dresdener wie der itzle erringen. In Sach je nitzen der Dresdener Sc. und der Liß. Leipzig punttgleich an der Spisse. Um Niederriede in der Argen, das handorn Of und Betruck volle Kuntle einbilgen. In Bad vern versoren debte Erte-anwärter, der 1. FC. Mirriberg und München 60 se einen Kuntl. Im Sid die es dierste den Offendager Kickers Kitel nich mehr zu nehmen sein. In Bad en seitze sich Jos wieder an die Spisse und dürste Weiser werden. In Di-reruße in gewand dindentung Wienstein das erste Entschein

Waldlaufmeifter von 180 000 SU.-Männern





Oben: Auf der Strede an der Havel bei Schwamenwerder. Unten: Gruppenführer Ernst der Brefsverteilung. Unten: Guppenführer Ernis bei der Preisverteilung. Die erste Waddkaufmeisterschaft der Gauppe Berlin-Brandenburg, deren Ergebrisse wir gelteen meldeter, wurde zu einen vollen Erfolg für Beranstalter und Leitnehmer. 68 Wanntschaften istene ist Bewerder um den Sieg gemeldet. Der Waddkauf ist eine der Torperlich gestündelsen Liebungen und wird vor allem wöhrend des Bürters von der Syftenten von der Syftenen der Verlieben. Jum erstennal wurde num eine SU-Weisterschaft dieser sportlich de wertvollen Disipsiff ausgestagen.

### Gautag der Politischen Leiter der ASDAP.

Dr. Goebbels gibt bie Richtlinien ber Weiterarbeit bekannt.

Der Betliner Sportpalast war Montag abend das Ziel von zahlreichen Politisch en Veitern der Berliner RSDUK, die sich zu einem Gautag zusammenkanden, um auß dem Munde ihres Kinhers, des Keichsministers und Gautetters Dr. Goebbels, Richtsnichten ihrer fünftigen Arbeit zu empfangen. Der Kanun war dis auf den letzten Plat besetzt. Aurz nach acht Uhr erschien, sübrnisch gerüst, Neichsminister Dottor Goebbels, der sich forort an das Nedwerputs begab und eine Ansprache von den Abenerputs begab und beine Ansprache begab und den Abenerputs begab und den Abenerputs begab und den der größungelegten Kede, die immer wieder durch jubelnde Beistünksgebungen unterbrochen vonte.

### Stürme über Güdwesteuropa.

Schiffahrt erheblich behindert. — Schneefälle in Frankreich, — Wirbelfkum über Belgien.
In Südwesteuropa wütete ein starter Sturm, der teilweise beträchslichen Schaden anrichtete. — In San Sed aft ian in Spanien zerschierte die vom Sinkm aufgepetitichte See mehrere Gedäude in der Nähe des Strandes, dessen wurde. Im Sol is der Nähe des Strandes, dessen wurde. Im Sol is den Abelsen wurde die Kan Soligiagen wurde. Im Solf den Helbert erheblich behindert. Sinige Ozeandampfer trasen mit Verspätungen

dis zu 48 Stunden in Plymouth ein. Ein Offizier des brittigen 11 000-Tonnen-Dampfers "Mantua" der richtete, daß das Schiff im Golf von Viscang zwölf Stunden lang hade beidrehen milfen, das in beänglitgender Weife geroft und sich dis zu 40 Grad auf die Seite gelegt hade. Der französische 25 000-Tonnen-Dampfer "Lasiabe. Der schweisen und von. Schwegestisder und der ich einen Koute sach iber den Uerzgässen. Nuch zu der Schweise liegt über den Berzgässen. Auch in Paris gingen heftige Ragelschauer nieder. Ein Withe 18 urm ist über der Segend voch nie zu deltagen, doch ilt der Sachsche nied zu überzeichen. Im Walfon ich erlebten Sturm noch nicht zu überzeichen. Im Walfon ich erlebten Sturm noch nicht zu überzeichen. Im Walfon in der erlebten Sturm noch nicht zu überzeichen. Im Walfon in der erlebten Sturm noch nicht zu überzeichen. Im Walfon in der erlebten Sturm von der ind der konnen eingebrückt. Der Hausenmeter ein Wirbeststum desehoben, Manern eingebrückt. der Hausenmeter der Erfört. Bäume vurden reihentweise entwurzelt und Telegraphenleitungen umgelegt.

Das im Innern Couador's gelegene Dorf Celicia-ift durch eine riesige überschwem mung völlig weg-geschwemmt worden, nachdem das Dorf auf Anweisung-der Behörden noch rechtzettig geräumt worden ist. Die heimatios gewordenen Dorsbewohner sollen von der Regierung ein neues Dorf aufgebaut bekommen.

Smitgart. Jum 100. Geburtstag Gottlieb Naimferk fanden in Suttgart, Untertürtheim und in Pad Cannitatt eine Reihe von Beranstattungen siatt, die die im Zeichen der Da'im ser-Shrung standen. Mit einer Gedentseier in den Daimler-Benz-Werten in Untertürfheim, an der Reichsstattsalter Murr, Innene und Justizeminister Dr. Schmid, Wirthamstifter Dr. Schmid, die Ungehörigen der Famiste daimler. von zollsteile Strengäste teilnahmen, begannen die Feierlichseiten. Tagsende von Werkangehörigen nahmen an der Veranstalltung teil.

Den Höbepunst der Stuttgarter Daimler-Ghrung die dei ein fe est alt in der König-Carl-Holle des Anndesgewerbe-Museums, an der außer den Kindern Gottlied Daimlers mit Baural Naimler an der Spite die gesantervürttembergische Staatsregierung, Vertreter der Neichswehr und der Schuspolizei, die Rektoren der Landsen und der Landswehr und der Egukpolizei, die Rektoren der Anndesund der Landswehr ist Widnigen, der Zechniden Hohren. Der seintschaft Wirtsche Solche des Anndesund der Landswehr und der Landswehr und der Landswehrlich Vollager und der Landswehrlich werden der Landswehr und der Landswehrlich vollager und der Landswehren der Landswehr und der Landswehrlich vollager und der Landswehr und der Landswehrlichen Sochschaft vollusgart und der Landswehrlich vollager Verlagen vollager Verlagen und der Kreisen der Kreisen

Bilneburg. Die Zigarrentiste als "Spar-tasse" Ein Landwirt in der Lünedurger Heide hatte seine ganze Barschaft, etwa 4500 Mart, in 50- und 100-Mart-Scheinen, statt sie auf die Spartasse zu dringen, in eine Zigarentsstige gesteckt und diese im heu aufgehoden. Jeht mußte er zu seinem Schreden sessischen, daß ihm sein ganzes Barvermögen gestohlen worden ist.

Sofia, Rene Sensation um ben "Stavisth von Sofia". Die Schmuggelaffäre des französsichen Gesandschaftssetretärs Gerardy bringt Tag für Tag-neue Sensationen. Der französsiche Gesandbe Cambon, der trog mehrfacher Bortsellungen amtischer bulgarischer Stellen nichts gegen seinen Untergebenen unternommen hatte, dürfte abberusen werden.

### Wetterbericht

Nachrichten ber Deffentlichen Wetterbienststelle, Berlin.

Am 21. März 1934:

Berlin und Umgegend: Wolfig bis hetter, keine wesent-lichen Niederschläge, am Tage mild, schwache siddlich Winder Deutschard: Im gachzen Keiche tagsüber mildes und vielsach heiteres Wetter, mirgends nennenswerte Niederschläge.

Sauptlöniftleiter: Wilhelm Zahn, Keue Mihle bei Königswusserheiter: Kate Hein Bertin.— Angeigenleiter: Kerthold Jahn, Dankels Ablage (Volt Zeuthen). Dankels Ablage Berlin W 35, Likowstrake 87, O. U. Gebr. 9100. Für unverlangt eingelande Beiträge überninmt die Schiftelitung eine Beranwortung; Küdendungurefolgt nur, wenn Rüdporto beiliegt.— Underechtigter Nachbrud verboten.

Siergu 1 Beilage

TAGLICH 5 GEWES 1/2 UHD Zu vermieten

### Amtliche Bekanntmachungen.

(Siehe auch 1. Seite.)

Am 2. Mai 1934, um 9 11hr, foll hier, Zimmer 65, das im Grundbing bon Zeefen, Blatt Ar. 594, etngetragene, in Kördiskrug belegene Grundhild, Hofraum, Virtenhain, 21 a 50 qm groß, Jongsweise bertfeigert werden. Sigentilmer: Kaufmann Kacl Thiemann und seine Esskrau Hildegard Themann ged. Ashselm in Berlin-Wilmersdorf. Könlgswusserhausen, den 15. Araz 1984. — 5. K. 8/83. — Amtsgericht.

Obstverwertungs G. m. b. H. im Kreise Telfow Am Mittwog, den 28. März 1934, nachn. 3 Uhr, findet in Berlin, im Kreishause, Viktoria-straße 18, die

entliche Generalversammlung

otoentidse wenerawerjamming flatt. Tagesorbnung: 1. Borlige bes Gelößis-beridies. 2 Heffiellung d. Bilang. Gewinur. win Berluifrechung. 3. Erteilung ber Enflasiung. 4. Weiterlätung und Imleilung bes Betriebes. 5. Berfösebenes. Zossen, ben 16. Wärz 1984. Der Borfigende des Aussichtenses. Saag e, Bürgermeister.

## 4 Wohnungen

je Stube und Kliche, in Telfow ab 1. April zu vermiefen. Aus-tunft erteilt Pelzer, Telfow, Hollandweg.

### Brot- oder Milchwagen

ut erhalten, billig zu verlaufen **Brig,** Budower Chansses 4.

### Zwangsversteigerung.

Am Mittwoch, den 21. d. M., 10 Uhr vormittags, werde ich in Drewit bei Grahl

ın orewin bet Grahl
1 Schreibmaßine Mignon,
1 Schreilwage Bişerba, eine
Möhmaßine Khönik, einen
Schreibligh n.a.m.,
um 15 Uhr in Aleinmaßnow
bet Grothe
1 Nonies dalkannamn

1 Klavier, 1 eichenes Bilfett, 1 Boften Wohnzimmermöbel u. a. m.

u. a. 111. öffentlich meistbietend gegen so-sortige Warzahlung bersteigern. Peters, O.-G.-B., Potsdam, Babelsberger Straße 4.

# QumBohnern



Thompson-Werke G.m.b.H.Düsseldor?

### 3wangsverfteigerung.

Jiulilyvectetyetung.
Am Mittwoch, den 21. d. M.,
born. 9 Uhr, werde ich in Giltergoth, Kandlofal Hiterield.
1 Poften Möbel, 1 Schreibmalfdine u. a. m.,
nachm. 3 Uhr in Stahnsdorf,
Klaufer, 1 Poften Möbel
11. d. m.

n. a. m. öffentlich meistbiefend gegen so-fortige Barzahlung versteigern. Holst, D.-G.-B., Polsdam.

### 3mangsverfteigerung.

Am Mittwoch, den 21. d. M., 15 Uhr, werde ich in Klein-machnow bei Grothe

Rlavier, 1 Rleiderschrant, Sofa, 1 Registrierkosse, Schnellwaage, 1 Drehrolle

voranssichtlich bestimmt öffent-lich meistbietend gegen sofortige Bardablung versieigern.

Redmann, D.-G.-V., Potsdam. Tel. 5154.

### Suche

für meine Nicte, aus guter Fa-milie saumend, solides, tildisg, ospreuß. Mädel, 25. Sellung als Jausdochte bei altreem, finderlosem Ehepaar od. älterer Dame in Nähe Bilnsborfs. Wäheres: Werner Zeitler, Wünsdocf, Stola.

### Suche dum 1. 4. 1934 intelli-genten taufmännischen Lehrling

mögl. mit höherer Schulbilbung. August Klauck, Lebens-mittelgroßhandlung, Jossen.

Gesucht zum 1. April tüchtiger, aberheirateter

Auticher

welcher auch mellen lann. R. Spruch, Jachzenbrud.

Unitanbiges, etitides
Mädchen mit etwas Kochlenntnissen, such zum 1. 4. Kujawski, Flora-pari, Mahlow. Drudsachen Behörden

gum 1. 5. 1984 3-3immer-wohnung, 1 Tr., mit allem Komfort, Balton, an Walt und See, 3 Win. b. Bahnhof, 50 M. Fr. Zwanzig, Neuhof, Kr. Teltow.

liefert Rob. Rohde Nchilg. Berlin W. 35

Lützowstr. 87

Fernfpr.: B 2 Lutyow 0671

### Frühjahrsoffensive 1934.

Um Tage der Frühlingssonnenwende, für das deutsche Bolt der Tag des deutschen Kevolutionisfrüslings, wird unser Führer Abolf hitter das Programm für die neue Arbeitsschlacht verfünden. Damit werden wir eine neue Etaphe im Kampf gegen die Arbeitsschsschlich aufnehmen und weiter den Kampf vortragen bis zum endmilition. Eine

nehmen und weiter ben Kampf vortragen bis zum enb-gültigen Sicg.

Ar de it sich da cht, das klingt nach altem Solda-tentum, das ift ein Wort, geboren aus soldatlichem Geist, das ist ein Wort, das alle die verpflichtet, die 44/2 Jahre an der Front gestanden haben, um Frau und Kind und die heimat zu schülchen. Der Beself zur Schlacht war in zenen Artegsjahren Verpflichtung sirn Kanu und Führer, sein Lettes einzusehen, und sei es sein Leben. Wenn am 21. März unter Kührer Abolf Sitter die Erbeitsschlacht 1934 eröffnet, dann bedeutet das für uns alse, in diesem unendlich schweren Ringen gegen die Arbeitsslosialeit,

ADERIKAN DINIKAN D

In Haus und Hof, in Stadt und Land nuft feiern noch so manche Haub. Hilf; das auch sie den Hammer schwingt, Das hell das Lied der Arbeit Kingt! ARDIBRESENDRISKOM KARAKANIA KARAKANIA KARAKANIA KARAKANIA KARAKANIA KARAKANIA KARAKANIA KARAKANIA KARAKANIA KA

alles herzugeben, was in uns steckt. Die ganze Nation tritt an zu dieser Schlacht, und geeint durch den Nationalspialismus steckt un deutschen Bolke eine Kraft und eine Guergie, die unbestegelich ist, und die das Ziel erreicht, was ihr geseht ist.

was ihr geseti ist.

Si it ein Jusal der Geschichte, das der Beschl zur Arbeitschlacht 1934 gerade auf den Zag fällt, an dem vor 16 Jahren an das grane Heer der Beschl zur Früheigabschliebe erging. Wersehen wir uns zurück in jene Jahr und jene Monate, dann werden wir sessischen müssen, das im Frühjahr 1918 die deutsche Anton ichen müssen, das im Frühjahr 1918 die deutsche Anton ich das Frontheer bereits erhebtich zusammengeschmolzen war. Wer deutsche bereits erhebtich zusammengeschmolzen war. Wer deutsche Geberhalten des Erhebtschen des Erhebtschen des eines des Gehoren, und den von der Beschl ausführen. Et au be. I ube er sich t und eierner Wille machen das unmöglich Ersehnende möglich, und won sie bereint sind, dan muß der Kannpf zum siegerichen Ende führen.

magen das unmöglich Erscheinende möglich, unch wo sie vereint sind, da nuß der Kannf zum siegreichen Ende sühren. Ind jahr 1918 war es schon schwer, Glauben, Zweitlaus den Jihr 1918 war es schon schwer, Glauben, Zweitlaus den Eeuche des Kerrats hatte bereits weit um sich gegrissen und große Telle der zeimat und der Kanhe bergiebe vergistet. Den och sind von der graue Wall und bielt, und er hätte gehalten dis zum letzten Tag, wenn ihm nicht verräterische und erstelle Seielen die Beröindung, zur heimat abgeschnied hatten. Der Fride bie Beröindung, zur heimat abgeschilten hie Geschen die eine gehalten die gehalten die Gesellen die Beröindung, zur heimat abgeschilten hätten. Der Fri heling san fan g 1934 sist ein neuer Meisenstein auf dem Kentlich und der Kilder der Gehalten die Geschen die der zu Weieberglung dehm dieser kurchtaren Schame, die der gehalt der zu Kieden sieden geschen der sich der die den sieden der Geschen die deutschen Gane sin das deutsche Geschnis, dareichten sich der Fildrer des undessehen den sieder Antondie Seit begann, Dieser handelten Krontleeres und der junge Fildrer der neuen beutschen Kation die den heit der Fildrer des unterschen der ein geschol, unter dem die neue Zeit begann, dieser zindebruch war ein heistiger Schwur, der sin alse Zeiten gilt. Dieser 21. Mär 3 1933, ein dissorischer Tag in der deutschen Geschun, der sin der deutsche Geschunk, der sin der deutsche Geschunk, der sin der deutsche Geschunk, der sin der deutsche Geschunk der sin her deutsche Geschunk der sind der deutsche Andersche Geschunk der sind der deutsche Schalt gesche des Kreußenschlich der Geschlich gesche deutsche deutsche deutsche deutsche Schalt gesche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche Schalt gesche das, dann gilt es sür uns, die Antoni Benn unser Führer am 21. März des Beschieße sie keines deutschlich deutsche deutschlich deutsche deutschlieben der Aberschlich deutsche deutschlich de

niegit, tagt jud nicht antigatien in drem jegretigen Vormarksführen.
Dank dem innerschifterlichen Elauben, der uns alle erstütt, werden wir auch die nene Elaphe im Ranuf gegen die Arbeitslosigkeit siegreich liberwinden. Damit werden wir dem Endsiel vieder erhebtig näher kommen, und wir werden den Tag bereits vor uns sehen können, an dem der letzte Volksgenosse wirden wir dicht nach genem den der virten wir nicht ruben, früher nicht nachfalen in unserem Ringen. Bis zu diesem Tage müssen wir einer für alle, alle sir einen einstehen, und wenn der Veleckt ergebt, opfern und teilen: Das grenzen lo se Vertrauen au unserem Führer Abolf ditter gibt uns die Kraft und den Wilken, und wir wosen dankton zien, daß wir den Kührer haben, wer uns aus der Zeit des Ungestes in die Lera des Wiederaussstillen, und der Welcher esche der Vertraußer in de Vertrauss der Velera des Wiederaussstillens und der Welcher esche der Vertrauss der Velera des Wiederaussstillens und der Welcher des Wiederaussstillens und der Welcher des Wiederausssillens und der Welcher erstartung gestührt dat.

HA

Bayern entließ über 600 Schuthäftlinge. Anläßlich des Jahrestages der nationalen Revolution in Bahern wurden über 600 Schuthäftlinge entlassen. In erster Einie wurden solche Bersonen entlassen, von denen ausgenommen wird, daß sie sich gebessert haben und sich nicht mehr in einem dem Staat abträglichen Sinne betätigen.

# Revolutionsappell der Alten Garde

Der Lichterfriedhof vor der Feldherrnhalle

Am Montag abend stand München im Zeichen des Revolutionsappells der Alten Garde. Bon allen Häufern der Stadt wehten die Hahnen des neuen Reiches zu Spren der alten Kämpfer, die in den Zeiten der Vot tren zu Avolf Hifter hielten und den Seign vorvereiteten. Alle namhaften Gebände kanden in Lichtentungenatiger Scheinwerfer. An der Veldherinten gewaltiger Scheinwerfer. An der Feldherinten ein Lichten gewaltiger Scheinwerfer. An der Feldherin der Bewaltiger Scheinwerfer. An der Feldherin der Bewaltigen Scheinwerfer. Die nurd für gerden der Verwegung wurde eine Flamme absetzungt. Bom Turn des klimminierten Anthaufels wehte die Revolutionskahne des März 1933.
Aum Spätnachmittig marschierte die Alte Garde vom Bürg erd räufeller aus durch die Straßen Münchens, der Geburtsstätte der deutlichen Freiheltsbewegung. Eine große Menschemmenge biedete Spätier. Die aler Kämpfer wurden jubelnd begrüßt. Um 19.10 Uhr begann der Einmarsch der Alten Garde in die Ausstellungs-

Einmarich ber Alten Garde in die Ausstellungs-

halle, um 19.30 Uhr ber Sin narid ber Su. Männer, bie vor dem 30. Januar 1933 ichon in den Keisen Adolf Sillers standen. Dann zogen die Standarten und Sturmschiene des Ganes Socssache ein gegrüßt mit dem Marid "Preuße als Gloria". Die Feier wurde von mustalitichen Darbietungen des Reichsschwhodenierochesters umrachnt. Als erster Kedner sprach nach einer Kegrüßung durch den Cauletter und Innen mit ster Abolf Wagner einem Getreuen. Kach der Kundeckung frum der Kegrüßung deinen Getreuen. Kach der Kundeckung frumerten sich die alten Kännsper und die SU. Männer zu einem gewaltigen Facklagu, der am Braunen zusä und am Mahumal an der Feldherrnhasse voreismarschierte.

### Alle boren den Jührer.

Wille horen den Führer.
Der Anntliche Preußtigle Presseinst teilt mit: Der preußtigde Minister des Junern hat zugleich im Namen des preußtigde Minister des Innern hat zugleich im Namen des preußtigen Ministerväsibenten und fämtlicher Staatsminister angeordnet, daß vie im Neich and in sämtlichen Staats- und Kommunalvehörden und Körpertschaften des össenktigen Rechts den Beanten, Angestellten und Arbeitern Gelegenheit gegeben wird, am Wittwoch, dem 21. März, in der Zeit von 11.00—11.50 Uhr die Rede des Vichestelligsteit im Kundfunt anzuhören. Sbenso hat der preußtigde Minister sür Wisselschaft, Kunst und Volksbildung die gleiche Anordnung sür dei kinstellen Schlein und der preußtigde Minister sür Ministerschaft und Arbeit für die -ihm unterstellten Schlein und der preußtigke Minister für Wirsschaft und Vereitsfühlen getrossen.

### Ginig für Deutschland und feinen Juhrer!

und seinen Führer!

Der Kyffhäuserbind ruft die alten Soldaten zum 5. Deutschen Reichstriegertag nach Kassel.

Der Bundesssührer des Deutschen Reichstriegerdundes "Kyffhäuser", Obersta. D. Ne in hard, wendet sich an die Kameraden dieser Millionenorganisation ehemaliger Soldaten in einer Kundogdung, in der er, ausgehend von den erhebenden und unvergestichen Erlednissen soldatischer Kanneradichaft in Leipzig, Pertin, München und Dortnund, zur Seitnahme am 5. Deutschen Reich Friegertag vom 7. die 9. Just in Kassel aufrust nicht den Worten:

"Jhr werdet auch in Kassel zur Stelle sein 1. Zweimassundertausend und mehrt Guch ruft auch hier die Pflich, Jhr seld Soldatent Ges gilt, die Einigung und die innere Verbundenheit des Soldatentums mit dem beutschen Volke eindrucksvoll zu zeigen, es gilt. Zeugnis abzulegen dafür, daß jung und alt einig stehen für Deutschland und bieden Führer. Treet

### Abstimmungsberechtigte bei der Bestellung der Vertrauensräte.

In einer amtlichen Mitteilung über den Areis der Abstitum un na soere chitgten bei der Bestellung der Veritum un na soere chitgten bei der Bestellung der Vertrauen kräte ift ausgesicht worden, daß, "aum Kreise der Abstitum die Ausgestührt worden, daß, "aum Kreise der Abstitum die Abstitum d

### Unterflükt den Reichsberufswettfampf der deutschen Jugend!

Uer Veurstesen Jugern !

Um das Augenmerk der deutschen Jugend und der beutschen Sfjentlichteit auf den Wert des Verufes und der Berufserziehung hinzulenken, beranftalten die Reichsigenbführung und die Deutsche Archeitskront gemeinlam in der "Ns o de de S ver uf es " vom 9. bis 15. April den "Reichsberufsweitkampf der deutschen Jugend". Die Reichstegegerung dat selbst die schaftlende Jugend zu die keitsteit um die berufliche Höchsteitung ausgerufen. Das Keichsministerium des Junern hat am 3. März an die Länderregierungen einen Erlaß herausgegeben, in dem

die Organe der Länder ersucht werden, die Bestrebungen ber werklätigen Jugend im Berufsweitsampf zu unterstützen. In dem Ersaß heißt es weiter, daß könden der Berufeschielten werden in der "Bode des Berufes" sit ben berufitigen Weitsampf fosienlos zur Bersigung gestellt werden sollen, und daß in den Kindern, in denen zu Zeit des Berufsweitsampses keine Ferien sind, schuster gegeben wird. Durch diese Wagnachne ehnet die Reichsregierung den Weg zur freiwilligen Schspriftung im berufstigen Leben der deut der Berufstigen Leben der deut der Berufstigen Leben der deutschaften.

### Or. Lev sprach vor 30000 Frauen.

Dr. Leh sprach vor 30000 Frauen.

Rassel. In einer von der Frauenschaft des Caues Aurhessen der einer viefigen Frauentindhgebung in den essentialien Deutschen Wetzen in Rassel-Vettendussen sprachen in kanstellen der eine sprachen in kanstellen der ihren ihr kanstellen der ihren ihr kanstellen der ihren ihr kanstellen der ihren ihr kanstellen ihren ihre

### Der Beamtenführer Bermann Neef schwer erfrantt.

Mit feiner Stellveriretung Stabsleiter Reufd-Mitugen beauftragt.

beauftragt.

Der Leiter des Antes für Beamte bei der Obersten Leitung der KO. und Hösper des Neichsbundes der Deutschen Beamten, Herm ann Neef, besindet sich seit Wontag in einem Berliner Krantenhauß. Obwohl sein Justand eine Berantassung zirgendeiner Beunruhigung gidt, rechnen die Arzte mit einer Eenerlungsdauer von ansähernd zwei Wonaten. Sermann Weef hat mit dem heutigen Tage sir die Dauer seiner Krantheit seinen Seilbertreter im Amt sir Beante, Stadskeiter Kg. Hofenh Reusschen, mit der Kihrung des Neichsbundes der Deutschen Beanten beauftragt.

Einheitliche Richtlinien für die Lossprechung der Lehrlinge. Der Reichsbaudwerksführer hat eine Reihe von Anordnungen getroffen, aus denen hervorzuheben ist, daß vom 1. Oktober d. J. ab die Lossprechung der Lehrlinge aus Anlaß der bestandenen Seislenprüfung und der Seisellen anlählich der bestandenen Weislerdriftigen Nach einheltstichen Alchimien und die einheltstichen Alchimien und die sindeltstichen Alchimien und die sindeltstichen Alchimien und die sindertstichen Alchimien und die erkalbern der Nechtung und der Verlährer Bestand und der Verlähren. — Eine weitere Anordnung dezieht sich auf die Ehrungen des Reichsbandvertsführers durch irgendwelde Organizationen des Handwertsführers durch irgendwelde Organizationen des Handwelde Organizationen des Handweldes arischer Abstandung auch für Politische

sehbare Zeit nicht in Frage.

Rachweis arischer Abstannung auch für Politische und Orfsgruppenleiser der NSDNP, gebührenfret. Der preußische Minister des Innern hat seine frühere Anseizung an die Standesbannten, wonach die Aussertiaung standesantlicher Urkunden für SU-Führer vom Kange des Sturrmführers an aufwärts in antlichem Futresse gedührenfrei zu erfolgen dat, dahin ergänzt, das diese Gedührenfrei zu erfolgen dat, dahin ergänzt, das diese Gedührenfrei zu erfolgen dat, dahin ergänzt, das diese Gedührenfrei der Ausserbeitungen und der Areissestungen, sowie die Ortsgruppenleiter der NeSNUR, und zwar nicht nur auf die Leiter der Gesen selbe, sowdern auch auf die Ausgehörigen ihres Stades und sämtlicher Unteradiellungen.

### Das Wirtschaftsproblem im Donauraum.

im Donauraum.

Wirtschaftlige Wöglichelten und Grenzen der Dreimächtegender Die Preierde schungen, Osterreich.

Die Dreierdes prechungen, Osterreich.

Die dreierdes prechungen, Osterreich.

Die dreierdes prechungen nicht werden der Göndös und dem österreichsichen Winssenger Dollfuß haben Musselsanzler Dollfuß haben Ende letzter Woche zu einer Einigung gesührt. Wit Spannung hate jeit Wonaten ganz Europa dieser Begegnung der dei jeit Andreu enligeungesehen. Sämtliche sogenannten "Donaun und Kläne", die in den letzten Kadren ausgesselselben. Sämtliche sogenannte Zeiten hin erörtert. Dabei stellte sich hermis, daß der seit Jahren lebhaft dieser sich sie este sich in erörtert. Dabei stellte sich hermis, daß der seit Jahren lebhaft dieser sich eine Kandischen Wirtschaftlichen werden der Zuseinschaftlichen der richtiger gesach das Witteleuropa. Problem ober richtiger gesach das Mitteleuropa. Problem ober richtiger gesach das Witteleuropa. Problem ober richtiger gesach das Witteleuropa. Problem ober richtiger gesach das Mitteleuropa. Problem ober richtiger gesach das Mitteleuropa. Problem ober richtiger gesach das Mitteleuropa. Problem ober richtiger gesach das Witteleuropa. Problem ober richtiger gesach das Mitteleuropa. Problem ober nach Anderschaftlich und kingen und Bischaftlichen Weischen und Bischaftlichen Wirtschaftlichen Wirtschaftlichen Wirtschaftlichen Wirtschaftlichen Wirtschaftlichen Wirtschaftlichen Wirtschaftlichen Wirtschaftlichen Wirtschaftlichen Schaftlichen werden werden der kingen eine der aufleich werden einem Dieterbesteren und bie wirtschaftlichen Biereschlichen der Presse der kingen eine der ein ein einen Dreierbesteren genen von allem au die Worelen auch der Archier der Verleichen der Presse der eine kin

Zahlen in 1000 BM

Interessant ist in diesem Zusammenhang die Wirt-schaftsentwicklung der drei Staaten in den letzten Jahren.

55 906 insges

3um Abichlug des Jollabtommens mit Bolen

Ausfuhr nach Polen 55477 insges.

Einfishr aus Polen

Bermifchtes.

Mugsburg. Selbstmord eine sehemaligen Frem den leg ion ärs. Exfi im Vorjahre war nach fünfjähriger Dientigeit aus der hantichen Fremdenlegion der 26 Jahre alte Schneiber Otto Hage nach seinen Schwager Siedlung. Mitte vergangener Woche entsernte er sich ohne Menendung von seinem Arbeitsplat. In den Vorjahren er Nacht entsette man ihn in den Vrähen der Hopdunungstettung der Mittenwaldbahn Sarmiich-Junsdruct lichterloh bernend. Um seinem Schwager destinden, hatte sich Hage noch einen Messertich in die verzgegend beigebracht.
Den Haga. Das Befinden der Königin.

machung anzukaufen. Newhork. Sinmal Drillinge, breimal Zwissinge. In Whiteburg (Kentuch) gedar eine Karmersfrau Drillinge, womit sich die Zahl ihrer Kinder auf 22 erhöhte. Sie hatte bereits breimal Zwillinge ge-

Unfer Schaubild itellt unfere Einfuhr aus Bolen und unfere Ausfuhr nach Bolen gegenüber, wie sie sich aus den Sandelsskatistien des Iahres 1933 ergeben. In diesem Iahr blieb die deutsche Ausfuhr einige Auflichen hinter der Einfuhr gurüld. Es ist zu hoffen, daß nach der jetigen Beendigung des Jolltrieges die deutsche histopier mit ühren vielgestaltigen Programm und ühren hochqualifizierten Erzeugnissen schon bald einen starten Ausschwam nimmt, so daß durch das in Warschauften unterzeichnete Jollabkommen Zehnkaufende von Arbeitern wieder in den Arbeitsprozeh eingeschaltet werden können.

(16. Fortfebung.)

"Uber, gnädige Fraul" "Dod, doch, daß lasse ich mir nicht nehmenl" Füllf Cage häter reiste Harry nach Berlin zurück, achdem er von den Maiwalds herzlichen Abschied genommen hatte

Bug ihn entführte, weinten Mutter und

5.

Frau von Better weilte sein zagen in Scheveningen zur Erholung.
Sines Tages überraschte sie ein gläcklicher Brief ihrer Schillerin Alwine von Mainuald. Er war an die zwanzig Setten lang und schilberte eingehend die Ereignisse, unas Harry Scholf sier die Hamilie Maiwald getan hatte.
Alwine sang ein einziges Loblied auf ihren Lehrer. Frau von Wetter freute sich sehr sier den gehre. Fran von Wetter freute sich sehr sier den verligt zupackte und allen Situationen des Lebens gewachsen war, sitea noch mehr. pacte tiro anen. Camanifica in di propinsi di cama Sirand Preimal las fie das Schreiben, während fie am Sirand

promenierte.
\*\*Ylls sie wieder vom Strande in die Pension zurikttelrte, meldete ihr das Mädden: "Ein Herr von Katt
war sier und wünsichte gnädige Hent zu sprechen. Er
fommt am Rachmittag wieder."
Frau von Wetter war etwas bange vor der Ausprache, oder als Herr von ratt am Rachmittag seine Unswatze, oder als Herr von ratt am Rachmittag seine
Aufwartung machte, war dieses Gefühl sofort verslogen.
Der Großindustrielle Kisse ihr galant die Hand und
agte sehr freundlich: "Inädige Frau, ich habe einen
Geschäftstreund aus Uebersee hier getroffen und las

"Deine Selbstvorwürse, zuädige Fraul Ich weise, was Sie fagen wollen. Wer an Kosmaries Fehltritt sind Sie ganz souldos. Das Wäd. I hat eine große Dumm-heit gemacht und muß sie allein bühen. Meine Socher ist wenigstens nicht seig, das hat mich versöhnt." "Das ist ehrenhaft, herr von Katt, die Dinge so zu betrachten."

"Das ist ehrenhaft, Herr von Katt, die Dinge so zu betrachten."
Stephan von Katt läckelte nachdenklich. "Dieser Herr Scholz hat mir den Kopf gewaschen und titchig Bescheid gesagt. Recht hat er gehabt, ich habe mich zu wenig um mein Mödel gekinmert. Ein großer Kehler, gnäbig Fraul Nosmaries Mutter stard frühzeitig. Ich beiracter nochmals; eine schöne Frau und Repräsentantin six mein Hals. . . . aber leiber nicht mehr. Sie ist scharmant und liebenswirdig, ganz Dame der Besellichaft, aber dem Ferzen meiner Kochter steh sie doch völlig fremd gegenüber."
"Kein seltener Fall, herr von Katt."
"Gewiß nicht, aber darum und ich mich jeht meines Kindes annehmen und ihm bessen, iber das Schwere hinwegalkommen. Ein Blich, das sie einen so sabelvasten Eehrer gestunden hatte. Wirtlich, alle Hochachtungs annehmen und ihm helsen, über das Schwere hinwegalkommen. Ein Blich, das sie einen so sabelvaste alles in Dronung, soweit es sich überdaupt in Ordnung bringen läßt, ohne Danf zu fordern. Daß es noch solche Wenschen gibt!
"Gott sei Dant, Gerr von Katt! Ich muß henne icht eine andere Sache von Herrn Scholz erzählen. Meine Schillerin Undine von Natimalb hat mir danon geschrieben. Haben Sie noch ein wenig Zeit?"
"Undegrenzt, gnädige Frau!"
"Dann, will ich Ihnen einmal den Brief vorlesen."
Das tat sie und konnte keinen ausmerkfameren Rufber sinden.
Ulß sie geendet, schittelte der Industrielle den Kopf und meinte anextennend: "Man stannt immer mehr iber diesen Mann. Leberdies sit er ein bildhübsser Wensch."

ser nilglich fein." Frau von Wetter feufste. "Ich kann mich dem nicht verschließen, herr von Katt, aber . . . ich wünschte, herr Scholz ginge nicht von mit."

Jarry spielte auf dem Sportsett in Berlin, das der Charlostendurger Sportslud, dem er angehörte, veranstaltet hatte, eine große Kolle und bewieß sein Können mit zwei leichtem Siegen gegen gute Gegner. Soger auf der 3000 Weter-Sierefe, die ihm nicht lag, langte es zu einem ehrenvollen dritten Plat. Er won nicht wenig erstaunt, als ihn nach den Wettsmipfen plöstlich Hert der Beranstaltung mit größtem Independent der Hollen der Veranstaltung mit größtem Indischool der Hollen der Veranstaltung mit größtem Indischool der Hollen der Konten der Eine Konten der K

# Ein Reichstommiffar für die Vieh-, Milch- und Fettwirtschaft

Der Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft hat eine Berordnung über die Bestellung eines Reichstommissen für die Beitellung eines Reichstommissen für eine Erweiterung des ertassen. Die Berordnung stellt eine Erweiterung des oreits bestelsen Reichstommissariats für die Mischwirtschaft unter Einbeziehung der Rieh, nud Bettwirtschaft unter Einbeziehung der Rieh nud Bettwirtschaft zu Das erweiterte Reichstommissariat ist dem disherigen Kommissar sier der Mischwirtschaft, Frhr. von Kanne übertragen worden. Die Verordnung tritt am 1. April d. J. in Kraft.

### Erfassung der Inlandserzeugung von Butter und Rafe.

Jur bauernben Siderung gleichmäßigen Absases bon Butter und Käie ist durch das Geset über ben Bertehr mit Mildserzeugnissen vom 20. Dezember 1933 und bie Aussührungs-Berrohnung vom 21. Dezember 1933 durch eine Aussührungs-Berrohnung vom 21. Dezember 1933 durch käse einschließelich Luart ab 1. Januar 1934 nur nach Ausstellung eines übernahmessenes in den Bertehr gebracht werden niese übernahmessenden in den Bertehr gebracht werden diese übernahmessenden ermöglicht eine Regelung der Einsuhr nach den Bedürfnissen des beutschen Narttes. Durch eine Besantmachung des Beichsmittsters sir Ernährung und Landwirtschaft im Keichsangsiger vom 19. Wärz 1934 wird nunmehr sür die Ausstellung der übernahmescheine für Butter und Käse, die im Inlande bergestellt sud, n. a. solgendes bestimmt:

1. Wb 1. April 1934 darf Butter und Käse nur sir sie ein Wernahme-

nummi:

1. Mb 1. April 1934 barf Butter und Köfe nur sin ben Berkefr gebracht werben, wenn für sie ein Abernahme-schein D ber Reichstelle für Milderzagnisse, Die und Fetie ober ber in Aliser 3 ausgesibrten Stellen ausgestellt ist. Aus-

genommen ist Butter und Käse, die der Inhader eines im Zolluland gelegenen landvirtschaftlichen Betriebes aus eigener
Erzeigung unmittelbar an den Berdraucher abgibt In landvirtschaftlichen Betrieben in diesem Sinne gehören regelmäßig
nicht Wolfereien.

2. Butter und Käsehersteller, die Butter und Käse in den
Vertehr dringen wollen, soden die Ausstellung eines Abernahmescheines D dei der unter Aisser ausgegebenen, sin sie aufländigen Stelle zu beantragen Richt in Frage tommen hiernach als Autragsleller Sändler und reine Ablagenossenschaft,
die selost nicht dertenten Sind in Krage tommen hiernach als Autragsleller Sändler und reine Ablagenossenschaft,
die selost nicht derteller sind. Die koernahmescheine sind nicht
ibe triaßert.

3. übernahmescheine werden ausgestellt im Austrage der
Reichslelle sin Wilcherzeugnisse, Die nich Hetet aus molreien (Käserten) durch den dritch zusänschaft must zussändig sind ber Aussiesellung von übernahmescheinen sin Butter und Käse,
micht sin Wilche und Schne-Danerwaren; d) au landwirtschaftiche Bertiebe aussischießig Gutsmotserein durch die Gemeindebehörde.

4. Die übernahmescheinen sind zuseschaft wir deie Kierteljahr 1934 (1. Januar die 31. Wärz 1934) ist durch die Kierteljahr 1934 (1. Januar die 31. Wärz 1934) ist durch die übertagangsregelung nachträgliche Aussiellung zugesianden; der Mutag auf Erteilung des Übernahmescheines sir dies Zeit muß jedoch d is zum 10. April 1934 gestell fein. Hür Dann beißt es u. a. in Hunts aus unterlien von über
nahmescheinen gleichzeitig mit dem Kitogramm Butter 1 Piennig, für ein Kitogramm Käse und 0. Wpril 1934 Dann beißt es u. a. in Hunts auf verselung von über
nahmescheinen gleichzeitig mit dem Kitogramm Butter 2 Piennig, für ein Kitogramm Käse mit Kusändhme von Cluart 1 Piennig, für ein Kitogramm Linart 1/2 Piennig die Beträge out ben übernahmescheinen find auf von die Wertsäge auf den Übernahmescheinen find auf von die Piennig auf- und daurenden. Beinberer Pettimmungen werden für Ubernahmescheinen und Seu

### Spartaffen, Banfenenguete und Nationalfozialismus.

Der I. stellu. Präsident des Deutschen Spartassen und Giroverbandes, Dr. i ur. Mar Wein, zeigt in einem Aussachen und Siroverbandes, Dr. i ur. Mar Wein, zeigt in einem Aussachen zu zeigt in der Aussachen der Aussachen der Aussachen der in des deutschen Aussachen der in der Aussachen der in der Aussachen der in absoluten Zahlen ihren Bestitstand über die Krise (1931) hinven daufen ihren Bestitstand über die Krise (1931) hinven dauf unsechterhalten, relativ doger erheblich versehenen. Der Aufsach glie stellt der Aussachen aus Als einzige Gruppe haben die Spartassen ab Girotassen der und Girotassen der und Girotassen und Girotassen und Girotassen der und Girotassen der und Girotassen der kannen der Kreditschen die nationalsozialistische Forberung nach für kelte bereits in vorbiblicher Beise der der öffentlichen Spartassen durchgeführt.

sozialistichen Geist gelegen wäre, diese Einrichtungen zu beseitigen.
Dr. Wein zeigt dann, wie die Auffassung des borgenannten Kesenstein ohne weiteres zu widerlegen sei. "Die Spartassen sind rechte Kinder nationalsozialistischen Wirtschaftsdentens und können mustergiltig sein für die gelante Vankpolitit im Dritten Kelch", das sei erst jeht von berusenstere Seile erkfärt worden; sie sind die Sammelbeden der Erparnisse der Arbeiter, Angesellten und aller Kreise des Wittelsfandes, Hauptträger und Mittelpunkt der nationalen Sparkapitalbildung, Aufer im Kampf um Unadhängigteit vom internationalen Leihstatisch und von anonymen Finanzmächten.

### Sandel.

Bertiner Börfe vom Montag: Weniger Angebot. An ben Attienmärtten machte die Answärtsbewegung meist weitere Fortschritte. Das Angebot hat an ben meisten Märtten abgenommen.

Recibutierungen für Gier. Die notierten Preise ind Aldaberveite in Reichöpfennig an den Großhandel ab Waggon der Lager Werfin nach Verliuer Ulancen. (Kestaelt von der imtlichen Verliuer der von der Verligestelt von der imtlichen Verliuer Gernotierungskommission). A. K. n. la n. d. ei er. Deutliche Sandelstlasseneiter I. G. 1. (volstische Sier): Souderstlasse de Tranum und der iber 5.0. Größe A. unter 60—60 Gramm 8,73. Größe B. unter 60—55 Gramm 8,75. II. G. 2. (tricke Cier): Souderstlasse D. miter 50—55 Gramm 8,75. II. G. 2. (tricke Cier): Souderstlasse D. Größe A. 8,25, Größe B. 7,50. Größe G. (tricke Cier): Souderstlasse, Größe A. 8,25, Größe B. 7,50. Größe C. (tricke Cier): Souderstlasse, Größe B. 7,50. Größe G. (tricke Cier): Souderstlasse, Größe A. 8,25, Größe B. 7,50. Größe G. (tricke Cier): Souderstlasse, Größe A. 8,25, Größe B. 7,50. Größe G. (tricke Cier): Souderstlasse, Größe B. 7,50. Größe G. (tricke Cier): Souderstlasse, Größe G. (tricke Cier): Souderstlasse, Größe G. (tricke Cier): Souderstlasse, Größe G. (tricke Cier): Größe G. (tricke Cier): Souderstlasse, Größe B. (tricke Cier): Größe G. (tricke Cier)

Umtlich feftgefeite Breife am Getreibegrogmartt Beilin. Mehl und Rleie einschlieflich Gad frei Berlin

inter und breite einfahregetaf Sau feet Bettitt.					
1000 kg	19. 3. 34	17 8 34	100 kg Mehi	19. 8. 8	17 8.34
märi 76/77kg		1	WeizAusza. 0,405% Alche	20 0-22	2 32.2-33.2
fr. Bin	196.0-191.0	196,0-190,1	Beig. Borgg.	02.2-00.2	02.2-00.2
WП	184.0	184.0	0,425% Aiche	81.2-82.9	31.2-32.2
will	187.0	187.0	Bollmehl	01.2 02.	02.2
WIV	189.0	189.0	Eb 0.65 %	1	1
Mogg.			0,502 % Afche	30.2-31.2	80,2-31.2
märt		l	Beizenmehl		
72/73kg			0.000	26.2-27.2	26.2-27.2
fr. Bin.	164.0-159.0	164.0-158.5	Roggen		
RII	102	102	0.82% Afche	22.3-23.5	22.5-28.8
RIII	155	155	Wetgenflete.		11.5-11.7
RIV	157	157	Roggenfleie	10.5-10.8	10.5-10.8
Gerfte			Bift. Grbien	40.0-45.0	40.0-45.0
Praus,			fl Speifeerbfen		80.0-85.0
fr. Bin.	200	0.00	Kuttererbfen	19.0-22.0	19.0-22.0
abStat	_	_	Belufchten		16.0-17.0
Braus.		. —	Acterbohnen	16.5-18.0	16.5-18.0
aute	1.		Widen		15.0-160
fr. Bin	176.0-183.0	176.0-188.0	Lupinen, blaue	12.0-13.C	12.0-13.0
ab@tat	167.0-174.0	167.0-174.0	" gelbe	15.5-16.0	15.5-160
Comm			Serabella	177:190	17.7-190
mittel			Leinfuchen	1	1
fr. Aln	164.0-171.0			12.10 *1)	12.10 *1)
ab©ta1	155.0-162.0	155.0-162.0	Erdnußtuchen		1. 2. 1.
Winter		1	50 %	10.20 *2)	10.20 *21
2zeilig fr Bln.			ErdnuftMehl		
ab@tat		-	50 %		10.50 *21.
Winter	-	-	Trodenidmitel	9 90	10.00
4zeilia	1		Sojajdrot	8.80 *3)	0.70 ***
fr. Bln.	1		46 %, 5bg.	0.00 10)	8.70 *3
ab©tat		-	Sojafchrot	9.10 *8)	424
Industr	_	=	46 % Stettin		9.10 *3)
Safer			Rartoffelfloden	14.10	14.20
mart.	1		Rartoffelfloden	1150	11
	146.0-153.0	145.0-152.0	frei Berlin	14.70	14:80
abStat.	187.0-144.0	186.0-148.0	*) Ausschl.	Monobe	labgabe
März			für Inland:	1) 5.10.	5.80.
Mai	- 1	-	1) 6,10 Reichsm	art.	. 5,00.

### Vom Büchertisch

Tom Vudering

— Der Cläubiger im Konkursverfahren.

Bas Cläubiger und Schuldner davon wissen isten. Bon Harsverfahren.

Kondienkamp. Berlag W. Stollfich. Bonn. B.-Sch.-Ato.
Koll Tolls. Breis, 1,25 KM. Es ist leiber sol Der bedaternswerte Cläubiger im Kondursverfahren hat zur Wahreng seiner Rechte do viel Anträge und Schriftigke einzweichen, er hat — will er nicht von vornherein sein erfolgreiches, Brogeben in Krage sellen — so viel Borchriften, Lermine und Krilten zu beachten, das diese lächtigk ausgeschaften Schriften und beschieden Bedürften und beite übersichsflich ausgeschreibe Schrift einem großen Bedürftis eentgegerbonmt. Dem kleinen und mittletere Gesäftsmann ober den Angestellten ann bese Schrift einspflier werben, dem neben ber alles berücksichen auf alle Zweifelsfragen Untwort.

— Sanntkak Korundiaulb. Reutenschulb.

gibt das Bärdigen auf alle Zweifelsfragen Antwort.

— Hoporthet, Grundbigulb, Keintenlichulb.
Leicht verständliche Dartlellung der betreifenden Geselsesregeln.
Bon B. Sammert. Berlag W. Selolling. Bonn. W.-Sch. Atd.
Röln 76.183. Breis 1 RM. Eine Shrifty. Bonn. W.-Sch. Atd.
Röln 76.183. Breis 1 RM. Eine Shrift, über diese heute der wichten für Laten, Kantleute, Beamte, Housegerführer und bendehen gelchrieben, eine der weiter und hopothetengländiger und. Alle, die und seine der Bertlichaften der Bertlichen feine Zeit hohen, sich die vielen infolge der Wirtschaft und gestalten Vorgelege über das Gebiet des Hopothetenrechts aus den Zeitungen zulammenspluchen, sinder in der vorliegenden Schrift eine Aufgefahet, eicht verständliche über derstützung. Aus Bändene befandett alles Wesentliche über Entstehnug, Iebertragung, Geltendmachung und Untergang der Sypothet, über die Kartung, endlich über die Grund- und Kentenläubl jachlich und Frei von unnötigen Ballaft.

### Nach Raffee Sag erquickender Schlaf

# SULLON-WOLF GANG-MARKEN UNITED STANKLITE WERE VELLO STANKLITE WERE

(17. Kortiebuna.)

"Daß weiß ich besser, lieber Freund! Sie haben die Maiwaldschen Unternehmungen in einer Weise sament Ihner weise sament Ihner weise sament Ihner einer nach."
"Herr von Katt, Sie irren sich! In diesem Halle lag teine besondere kaufmännische Leistung vor. Ich hatte die Möglichkeit, lediglich durch energisches Aupacken scheine das vergessen Sonderungen in gute an verwandeln. Das vergessen Sonderungen in gute an verwandeln. Das vergessen Sonderungen großes Glitz gehabt. Auf beite Weise hat es gestappt."
"Das mag alles sein. Aber trohdem dürsen Sie Ihre Serdienste nicht versteinen. Ihr Scharfolic und Ihre beipiellese Energie, diese beiden Borzlige allein schon veraulassen mich zu meinem Ungebot."
"Das ich vorderhand leider ablehnen muß, herr von Katt. Vielleicht fann ich nächstes Jahr daruf zurückstommen; das ist noch nicht bestimmt, der die Offern bleibe ich auf alle Källe in meinem Untt."
Katt gab sich zufrieden.
"Ra, schon, also die Ditern! Ich emme dann wieder!"

Die Ferien waren zu Ende, und die Penfionärinnen fanden sich wieder auf der "Elisabethshöhe" ein. Vood nie waren sie jo gern zurückgekehrt, und alle brachten dem geliedten Vehrer Präsente mit: Veckere Brüste, handseste Schinken und noch so verschiedene Serrlichkeiten der Landwirtschaft, daß Harn übergüngen.
Und jede seiner Schilterinnen ohne Ausnachme überzeichte ihm einen herrlichen Blumenstrauß.
Das dustete durch die "Elisabethshöhe" wie noch nie.

And Fran von Wetter bekan schöne oder süße Auf-merksankeiten, ebens Fräntein Bestel, nur der immer misvergnügte Oberschrer Barthel ging seer aus. Er war darüber so erbost, daß er um seine Entlassung

Hat. Harry betrachtete kopfschittelnd die ihm zugedachten Selchenke. "Weine Damen," sagte ex, "Sie wollen mich wohl durchaus um meine schlanke Einie bringen? Was denken Sie denn, was ich trainieren müßte, um mir das Fett wieder herunterzulaufen, das sich ansehen würde, wenn ich diese Geckerbissen alle allein verzehren möchte."

weini ich diese Leckerbissen alle allein verzehren möchte."
"Selber essen!" lärmte die Klasse. "Das geht nicht! Aber ich habe eine gute Jdee. Unweit von Berlin haben Arbeitslose eine sogenannte Kandsiedlung gegründet, Eleine, prinnitive Häusden mit ein wenig Garten und Held. Sie fristen dort ihr kinnnerliches Dassen. Ich schloge Ihnen vor, wir machen einen gemeinsamen Ausklug nach der Siedlung Breitendorn und decken den armen Tenseln einmal ordentlich den Tisch."

vrdentlich den Tich."
Der Vorschlag sand ledhaften Beifall und am Nachmittag suhren sie schwer bepackt hinaus nach der Siedlung und verteilten die vielen guten Sachen unter die armen Leute.
Die Mädden sanden sich gut in ihre neue Rolle, und als sie abends beimfuhren, waren alle zufrieden wie noch nie in ihrem Leben.
Die dankbaren Augen der Beschentten würden lange in ihren Hersen lenchten.
"Sie haben, wie immer, das Rechte getrossen, herr Sollez," sagte Annette im Namen ihrer Kolleginnen. "Bir wollen gerne wieder einmal helsen."
Der Lehrer nickte den Mädden zu und erwiderte er-

Der Lehrer nickte den Madchen zu und erwiderte er-freut: "Das macht Sie mir alle noch viel lieber."

"Nichts Schöneres aber hätte er den jungen Men-idenkindern lagen können. Die Zeit verfrich, Sin strenger Binter hielt seinen Sinzug. Im November erreichte Harry Scholz die Nachricht aus seiner Heimat, daß Kosmarie von Katt Mutter geworden war. Der Großindustrielle Stephan von Katt hatte Sorgen.

Die Leitung seines Miesenbetriebes stellte ihn vor immer neue und schwerre Ansaden, die ihm über den Kopf zu wachsen drohten. Gerade lag eine aufregende Konserenz hinter ihm, als er abends gegen neun Uhr in seinem palastähnlichen Heim anlangte. Die genister waren hell erleuchtet. "Die gnädige Frau hat Gesellschaft," meldete der alte Diener ehrerbietig, als er seinem Herrn den Mantel abnahm.

Diener ehrerbietig, als er seinem Herrn den Maniel abnahm.

Der Diener sah deutlich, wie der Herr des Haufes die Sitrn rungelte. Katt haßte nämlich Gesellschaften, besonders in dieser schwierigen Zeit.

Seine zweite Fran, Lilly, war nicht nur sehr schön, sondern auch sehr exzentrisch und verschwenderisch und sührte ein großes Hauf.

Als Katt sich in seinen Sessel niederließ, sagte der Biener devot: "Die gnädige Fran lassen den gnädigen Hern der Gesellschaft bezauwohnen."

"Im ... schon gut. Werde seinen den gnädigen Hern bitten der Gesellschaft bezauwohnen."

"Im ... schon gut. Werde seinen Worten reichte der Diener das Kistigen und zog sich dann zurück.

Der Findstrielle zündete sich eine seiner leichten Importen an und bließ gedankenvoll Atinge. Er überschligt im Kopfe die Summen, die sein Aushalt das letzte Jahr gefostet hatte.

Der Ertrag seiner Betriebe ließ sich immer schlechter an. Wenn er den Direktoren und anderen leitenden Bersönlichetten seines Unternehmens gegenstderlaß, und diese mit Jahlen nur so ionglierten, da wurde er unstäder. Er hatte das Gesille, daß trgend etwas nicht stumme. Das Geschäft stan verhältniskungigt noch gut nud doch ... es wollte beine nunnenswerten Uederschüffenen bringen. Man hatte jetzt gegen dohe Inigen inen müssen. Za, seelitd, der seinerlemen missen.

Bantereoff in Hoofe von einer Vierreimmabn aufnehmen missen. In, freilich, der fünfundzwanzig Willivmen-Aredit der Amerikaner, der fraß durch seine Zimsen einen be-achtlichen Teil der Einnahmen weg. Aber immerhin! Seine Gedanken wanderten zu Scholz.

(Fortfegung folgt.)

# Aus aller Welt

### "Ult Beidelberg"-Dichter Mener-Förfter geftorben



Wilhelm Weger-Förster iff im Alfer pon 72 Jahren verstorfter. Sein Schaulpiel "Alf-Heitelberg" iff eines ber meistenligestigkreiten Werte des ammen Jahrfnurberts. Der Dichter erblindete schon vor 30 Jahren und durch ebakurch tragischerweise nur eine Probe seines Wertes sehend erleben.

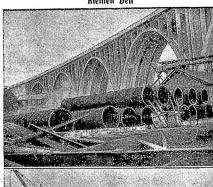
### Boltsempfänger mit Dauerbatterie

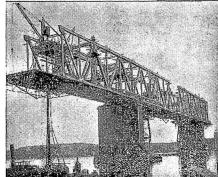


111700

Von linds nach rechts: Der Gelchäftsführer des Keichsverbandes der deutschen Kundhuntlindigten Sinds, Dheringeniemr Grießing, der Konstrukteur des Apparates und Director Schmidt dom der Dreschielle. Die des neue Wodell schuf, dei der Borführung des neuen Boltsempfängers, den man auf dem Batterie-Kasten lieben siedt. Da salt ein Drittel aller Wohnungen noch ohne elettrischen Anschliebt und dund jind, und da des Lader der Afflunnlachren zeitrachen den mehren der Afflunnlachren zeitrachend und dunk jind, und da des Lader der Afflunnlachren zeitrachend und dunk jind, und da des Abert der Afflunnlachren zeitrachend und dunk jind, und da der der der Shobell des Wolfsempfängers VE 301 berausgebracht, das durch eine Damerbatterie gespellt wich. Die Botterie reicht bei täglich dreistündigem Betrieb für 250 Lage aus und kann dann und Piecife von 15 Mart erneuert werden. Der Preis des neuen Enufängers VE 301 beträgt ohne Unifiche Großlitmen bauen die griße Krisch über

## Deutsche Großsirmen bauen die erste Brüde über den Aleinen Belt





Visher führte der Neileweg nach der danischen Sauptstadt Kopenstagen über schwerfällige Eisenbahnschen, die den Berkehr um Stunden verzögerten. Durch einen riespen Brüdenban über ben Aleitnen Bet, der die Albinfel Jütsand von der Insel Führen trennt, sollen die Köfigren überställig genacht werden, do die ein direkter Jugverfehr von Hamburg nach Kopenstagen über diesen Weeresarm nöglich wird.

### Erfte Bilder von der Segelflug-Expedition nach Sudamerifa



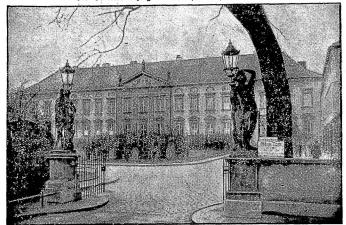
Oben: Eines der deutschen Segessstage vom Typ "Grungu-Bahn" bei der Borsährung auf dem Campo d'Affonso bei Nis de Ianeire. Unden: Wolf Hits sintergrund Witte), der betamte Segesssage von jeiner Machine im Areise brasilianischer Williarsieger in Wehrere der besten beutschen Segesssages der Gegesstages der Verlagen der Gegesstages der Verlagen unternommen, wo sie überall segesstert ausgenommen wurden. Es glickte ihnen, bei ihrem Ausenstagel in dem kernen Erbeil mehrere Weltreforde aufzustellen.

### Bon der Antoftrage Munchen-Candesgrenge aus wird der Führer am 21. Marg iprechen



Die neueste Aufnahme von den Arbeiten am der fünftigen Neichsautobahn, die von München nach der Landesgrenze bei Salzburg führt. Bon hier aus wird Abolf Hitler am 21. März zu dem ganzen deutschen Bolf sprechen und mit dieser Rede an dem historischen Gedenktag die neue Generaloffensve gegen die Arbeitslosigkeit einleiten.

### Das Berliner Schlof Bellevue foll Mufeum werden.



Das schloß im Bart Bellevue, ein Baubenfinal aus der Zeit Friedrichs des Großen, in das die Sammlung für Deutsche Bollskunde aus den unzulänglichen Räumen des alten Palais von Creut in der Klosterstraße übersiedeln wird.